



WTZ Netzwerkpartner Münster

Qualitätsbericht 2024

. o.wtz
westdeutsches
tumorzentrum münster

DKG KREBSGESELLSCHAFT	Zertifiziertes Onkologisches Zentrum
DKG KREBSGESELLSCHAFT	Zertifiziertes Prostatakrebszentrum
DKG KREBSGESELLSCHAFT	Zertifiziertes Kopf-Hals-Tumor Zentrum
DKG KREBSGESELLSCHAFT	Zertifiziertes Hautkrebszentrum
DKG KREBSGESELLSCHAFT	Zertifiziertes Gynäkologisches Krebszentrum
DKG KREBSGESELLSCHAFT	Zertifiziertes Speiseröhrenkrebszentrum
DKG KREBSGESELLSCHAFT	Zertifiziertes Pankreaskarzinom Zentrum
DKG KREBSGESELLSCHAFT	Zertifiziertes Magenkrebszentrum
DKG KREBSGESELLSCHAFT	Zertifiziertes Leberkrebszentrum
DKG KREBSGESELLSCHAFT	Zertifiziertes Zentrum für Hämatologische Neoplasien
DKG KREBSGESELLSCHAFT	Zertifiziertes Zentrum für familiären Brust- und Eierstockkrebs
DKG KREBSGESELLSCHAFT	Zertifiziertes Kinderonkologisches Zentrum
DKG KREBSGESELLSCHAFT	Zertifiziertes Zentrum für Personalisierte Medizin – Onkologie
DKG KREBSGESELLSCHAFT	Zertifiziertes Sarkomzentrum für Weichteilsarkome Knochensarkome
	Zertifiziertes Brustzentrum Brustzentren NRW

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	3
Abbildungsverzeichnis	4
1. Aufgaben und Ziele des WTZ Netzwerkpartner Münster	5
Mission	5
Ziele 2024	5
Zielerreichung und Management-Review	6
Zielsetzung für die weitere Entwicklung im Jahr 2025	8
2. Struktur des WTZ Netzwerkpartner Münster	10
I. Darstellung des Onkologischen Zentrums und seiner Netzwerkpartner	10
II. Verantwortlichkeiten im WTZ Münster	12
Anzahl der im Zentrum tätigen Fachärzt*innen	13
3. Qualitätsmanagement	17
I. Zertifizierungen	18
Entwicklung und/oder überregionale Umsetzung von Behandlungspfaden	18
4. Tumorboard-Management	21
Zweitmeinungsverfahren	25
5. Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen	26
6. Mitarbeit an nationalen und internationalen Leitlinien	29
7. Wissenschaftliche Publikationen im Bereich Onkologie	38
8. Klinische Studien	44

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1 Netzwerkkarte.....	11
Tabelle 1 Kontaktperson, QM-Ansprechpartner und Leitlinienverantwortliche	12
Tabelle 2 Übersicht in 2024 neuer bzw. aktualisiert Behandlungspfade WTZ Münster	19
Tabelle 3 Liste der wöchentlichen Tumorboards des WTZ Münster	21
Tabelle 4 Anzahl der in den Tumorboards vorgestellten Patient*innen 2024	24
Tabelle 5 Beteiligungen an Leitlinien und Leitlinienkommissionen (Auswahl).....	29

1. Aufgaben und Ziele des WTZ Netzwerkpartner Münster

Mission

Das WTZ Münster ist die zentrale Einrichtung am UKM zur fachübergreifenden Behandlung von Krebspatient*innen. Sie ermöglicht die enge Zusammenarbeit aller an Diagnostik und Behandlung beteiligten Expert*innen und Berufsgruppen.

Seit der Gründung des Tumorzentrums im Jahr 2007 streben das UKM und die Medizinische Fakultät der Universität Münster eine bedeutende zentrale, regional und überregional wirkende Funktion im Bereich der Tumormedizin und der Versorgung von Patient*innen mit Tumorerkrankungen an. Die herausragende Kombination der existierenden klinischen und wissenschaftlichen Expertise stellt einen Kristallisierungspunkt onkologischer Patient*innenversorgung für die Region Münsterland und Nordrhein-Westfalen dar.

Die Aus-, Fort- und Weiterbildung verschiedener Berufsgruppen mit onkologischen Schwerpunkten ist Aufgabe des WTZ Münster als hoch qualifiziertem und spezialisiertem, interdisziplinärem Kompetenzzentrum.

Ziele 2024

Das WTZ Münster definiert jährlich Ziele, die auf Grundlage der Berichte über die externen Audits sowie Beschlüssen der regelmäßigen Direktoriums- und Leitungssitzungen basieren. Für das Jahr 2024 wurden die Ziele des WTZ Münsters folgendermaßen definiert:

- Tumorkonferenzen
 - Ausbau der Tumorkonferenzen um eine spezielles „HPB-Board“ (für Hepatopankreatobiäre Karzinom)
 - Kontinuierliche Verbesserung der Abläufe in den Tumorkonferenzen in Hinblick auf Organisation und Durchführung
 - Ausbau MTB
- Erstzertifizierung des Zentrums für Neuroendokrine Tumoren durch die European Neuroendocrine Tumor Society (ENETS) im Frühjahr 2024
- Erstzertifizierung des UKM Zentrums für personalisierte Medizin Onkologie im Mai 2024 nach den Kriterien der DKG/OnkoZert
- Re-Zertiifizierung des UKM Pankreaskarzinomzentrums im Mai 2024 nach den Kriterien der DKG/OnkoZert
- Bewerbung zur Teilnahme am Modellvorhaben Genomensequenzierung §64e für onkologische Erkrankungen bis Ende 2024
- Umsetzung des flächendeckenden iPad-basierten Screenings bis August 2024

- Patientenbeteiligung und Selbsthilfe
 - Planung und Durchführung des Krebstag Westfalens im Frühjahr 2024
 - Planung und Durchführung einer WTZ-Benefiz Veranstaltung im Sommer 2024
 - Etablierung eines Tanzworkshops für Patientinnen und Patienten mit und nach einer Krebskrankung zum Sommer 2024
 - Unterstützung bei der Neugründung einer Selbsthilfegruppe für Kopf-Hals-Tumor Erkrankte in Münster im Sommer 2024
 - Erstellung einer SOP zur Einbindung von Patient*innen in Forschungsvorhaben durch den WTZ Patientenbeirat im Herbst 2024
- Fortbildungen
 - Planung und Durchführung 3. Thoraxonoklogisches Symposium am 06.03.2024
 - Planung und Durchführung 5. Münsteraner Herbstsymposium am 06.11.2024
- Ausbau Outreach
 - Abschluss neuer Kooperationsverträge mit weiteren Partnern im Bereich der Onkologie
 - Durchführung einer Zufriedenheitsbefragung der Zuweisenden im 4. Quartal 2024
- Ausbau WTZ Netzwerk
 - Erfolgreiche Durchführung des Hearings im Rahmen der DKH Förderung onkologischer Spitzenzentren im Frühjahr 2024 zur Weiterförderung des WTZ Netzwerks als Onkologisches Spitzenzentrums
 - Ausbau der inhaltlichen Vernetzung innerhalb des WTZ Netzwerks: Planung und Durchführung von DCP Workshops zur Identifikation weiterer wissenschaftlicher Projekte innerhalb des WTZ Netzwerks

Zielerreichung und Management-Review

Die Bewertung der Zielerreichung erfolgte auf der Basis des Berichtes über das externe Audit, sowie in verschiedenen Sitzungen des WTZ-Direktoriums und des WTZ-Leitungsgremiums.

Die gesteckten Ziele wurden im Berichtszeitraum wie folgt erreicht, beispielhaft:

- Tumorkonferenzen
 - Das HPB Board wurde implementiert und findet dienstags um 14 Uhr statt

- Die Abläufe der Tumorkonferenzen werden fortlaufend evaluiert und bei Bedarf angepasst
- Das MTB konnte weiter ausgebaut werden und weitere Kooperationspartner in diesesm Zusammenhang angebunden werden.
- Zertifizierungen
 - Das ENETS Zentrums wurde 06.03.2024 erfolgreich durch die European Neuroendocrine Tumor Society (ENETS) zertifiziert
 - Das UKM Zentrum für personalisierte Onkologie – ZPM O wurde am 13. Mai 2024 erfolgreich auch den Kriterien der DKG/OnkoZert zertifiziert
 - Das UKM Pankreaskarzinomzentrums wurde am 13. Mai 2024 erfolgreich nach den Kriterien der DKG/OnkoZert re-zertifiziert
- Modellvorhaben Genomsequenzierung §64e
 - Zulassung des UKM als Leistungserbringer im Modellvorhaben Genomsequenzierung §64e für die Bereiche Onkologische und Seltene Erkrankungen
- Ausbau des iPad-basierten Screenings
 - Der Ausbau des iPad-basierten Screenings konnte planmäßig umgesetzt werden. Die Implementierung erfolgte in der Mehrheit der Kliniken. Zur Standardisierung des Prozesses wurde 2024 eine entsprechende SOP entwickelt und eingeführt
- Patientenbeteiligung und Selbsthilfe
 - Erfolgreiche Durchführung des Krebstag Westfalens am 08. März 2024
 - WTZ-Benefiz Veranstaltung „WTZ goes Baroque“ am 25.08.2024 in der St. Ludgeri-Kirche
 - Unterstützung bei der Neugründung einer Selbsthilfegruppe für Kopf-Hals-Tumor Erkrankte
 - SOP zur Einbindung von Patient*innen in Forschungsvorhaben durch den WTZ Patientenbeirat im Herbst 2024 erstellt und veröffentlicht
- Fortbildungen
 - Das 3. Thoraxonoklogisches Symposium hat am 06.03.2024 stattgefunden
 - Das 5. Münsteraner Herbstsymposium hat am 06.11.2024 stattgefunden
- Ausbau Outreach
 - Es konnten weitere Kooperationsverträge mit weiteren Partnern im Bereich der Onkologie abgeschlossen werden

- Ausbau WTZ Netzwerk
 - Das WTZ Netzwerk wird weiter durch die DKH als onkologisches Spitzenzentrum gefördert
 - Weitere DCP Workshops innerhalb des WTZ Netzwerks haben stattgefunden um so den wissenschaftlichen Austausch zu stärken und weitere Projekte innerhalb des WTZ Netzwerks zu planen

Zielsetzung für die weitere Entwicklung im Jahr 2025

Aus der Gesamtbewertung wurden folgende Ziele abgeleitet:

- Tumorkonferenzen
 - Kontinuierliche Verbesserung der Abläufe in den Tumorkonferenzen in Hinblick auf Organisation und Durchführung
 - Ausbau MTB, insbesondere im Hinblick auf die Erfüllung der Vorgaben im Modellvorhaben Genomsequenzierung §64e
- Erfolgreiche Re-Zertifizierung des Onkologischen Zentrums sowie der zugehörigen Organkrebszentren nach den Kriterien der DKG im Mai bzw. November 2025
- Modellvorhaben Genomsequenzierung §64e, Onkologische Erkrankungen
 - Etablierung der Modalitäten in Zusammenhang mit dem Modellvorhaben am Standort Münster bis April 2025
 - Einrichtung einer Sprechstunde für externe Patient*innen in der WTZ Ambulanz bis 31.03.2025
 - Erfüllung der Anforderungen in Zusammenhang mit dem Modellvorhaben (Fallzahlen etc.) für den Geltungszeitraum 2024/2025
- Patientenbeteiligung und Selbsthilfe
 - Planung und Durchführung des Krebstag Westfalens im Frühjahr 2025
 - Planung und Durchführung einer WTZ-Benefiz Veranstaltung im Sommer 2025 im Rahmen des Jubiläums der Palliativmedizin
 - Ausbau der Zufriedenheitsbefragung für Patientinnen und Patienten auch im ambulanten Setting durch eine digitale Befragung, dazu Erarbeitung eines Flyers inkl. QR Code zur Befragung bis 30.04.2025
 - Etablierung und Ausbau des OncoCare Plus Programms bis 01.06.2025 (Ausbau Pflegeberatung, Ausbau Jung mit Krebs)
 - Erweiterung der personellen Kapazitäten im Beratungsangebot für Kinder krebskranker Eltern zur Steigerung der erreichten Betroffenen bis zum 31.12.2025

- Fortbildungen
 - Planung und Durchführung 4. Thoraxonoklogisches Symposium am 06.03.2025
 - Planung und Durchführung 6. Münsteraner Herbstsymposium am 29.10.2025
- Ausbau Outreach
 - Abschluss neuer Kooperationsverträge mit weiteren Partnern im Bereich der Onkologie und des Zentrums für personalisierte Medizin Onkologie
- Ausbau WTZ Netzwerk
 - Ausbau der inhaltlichen Vernetzung innerhalb des WTZ Netzwerks:
Planung und Durchführung von DCP Workshops zur Identifikation weiterer wissenschaftlicher Projekte innerhalb des WTZ Netzwerks
 - Planung und Durchführung eines wissenschaftlichen Retreats im WTZ Netzwerk im Sommer 2025
 - Planung und Durchführung der Sitzung des Scientific Advisory Boards im Herbst 2025

2. Struktur des WTZ Netzwerkpartner Münster

I. Darstellung des Onkologischen Zentrums und seiner Netzwerkpartner

Das WTZ Münster des UKM ist als langjährig etabliertes Zentrum die zentrale Einrichtung am UKM zur fachübergreifenden Behandlung von Krebspatient*innenen. Es wurde 2007 gegründet und ist seit 2012 als fachübergreifendes „Onkologisches Zentrum“ nach Kriterien der Deutschen Krebsgesellschaft (DKG) durch OnkoZert zertifiziert. Inzwischen umfasst das WTZ Münster mehr als 40 universitäre Mitgliedseinrichtungen (Kliniken, Zentren, Institute, Stabsstellen) und ermöglicht so eine enge Zusammenarbeit aller an Diagnostik und Behandlung beteiligten Expert*innen und Berufsgruppen. Diese Kooperation garantiert eine Behandlung auf höchstem Niveau der wissenschaftlichen und klinischen Erkenntnisse. Alle beteiligten Kliniken, Zentren und Institute des WTZ Münster sind in ihrem jeweiligen Bereich führende Einrichtungen und am Standort vernetzt.

Unter dem Dach des WTZ Münster bestehen gegenwärtig 18 Organkrebszentren, dessen Strukturen ebenfalls seit langen Jahren fest etabliert sind. 16 der Organkrebszentren sind nach Kriterien der DKG durch OnkoZert zertifiziert. Das Brustzentrum ist nach den Kriterien der Ärztekammer Westfalen-Lippe zertifiziert. Das ENETS Center for Excellence durch die Europäische Neuroendokrine Tumorgesellschaft. Weitere Zentren befinden sich im Aufbau.

Seit 2019 kooperiert das UKM mit dem Universitätsklinikum Essen unter dem Dach des Westdeutschen Tumorzentrums. Als starke Partner im Kampf gegen den Krebs ist das Ziel der Kooperation die optimale Versorgung von onkologischen Patient*innen und die Weiterentwicklung der Krebsmedizin. Die Patient*innen sollen so von einem schnellen und wohnortnahmen Zugang zu Krebsmedizin auf höchstem Niveau profitieren. Der Zusammenschluss ermöglicht es außerdem, zusätzliche Synergien in Forschung, Lehre und Therapie sowie in Aus-, Fort- und Weiterbildung zu schaffen. Bereits jetzt wird eine Vielzahl unterschiedlicher Veranstaltungen und Fortbildungen am WTZ Münster angeboten. Dabei werden sowohl Veranstaltungen für medizinisches Fachpersonal angeboten, wie z.B. das Herbstsymposium des WTZ Münster, als auch ein spezielles Angebot für Patient*innen und Interessierte. Durch die Kooperation mit dem Universitätsklinikum Essen wird dieses Angebot weiter ausgebaut. Für nähere Informationen: wtz.nrw.de.

Durch Vernetzungs-, Kooperations- und Weiterbildungsaktivitäten soll dazu beigetragen werden, die besondere Expertise in die jeweils versorgten Regionen der beiden Standorte zu tragen und gleichzeitig Ergebnisse der dort durchgeföhrten Untersuchungen und Behandlungen in den wissenschaftlichen Erkenntnisgewinn und die Weiterentwicklung der Krebsmedizin einfließen zu lassen. Aus dem Bündnis sollen weitere Kooperationspartner gewonnen und somit das das Outreach-Netzwerk weiter ausgebaut werden.

Als langfristig etablierte Kooperationen bilden darüber hinaus unter anderem das Onkologische Zentrum Gütersloh, das Josephs-Hospital Warendorf, das St. Franziskus-Hospital Münster oder auch die Hämatologische Gemeinschaftspraxis in Rheine bereits jetzt ein festes Netzwerk des WTZ Münster. Das Netzwerk wird stetig erweitert und neue Kooperationen aufgebaut.

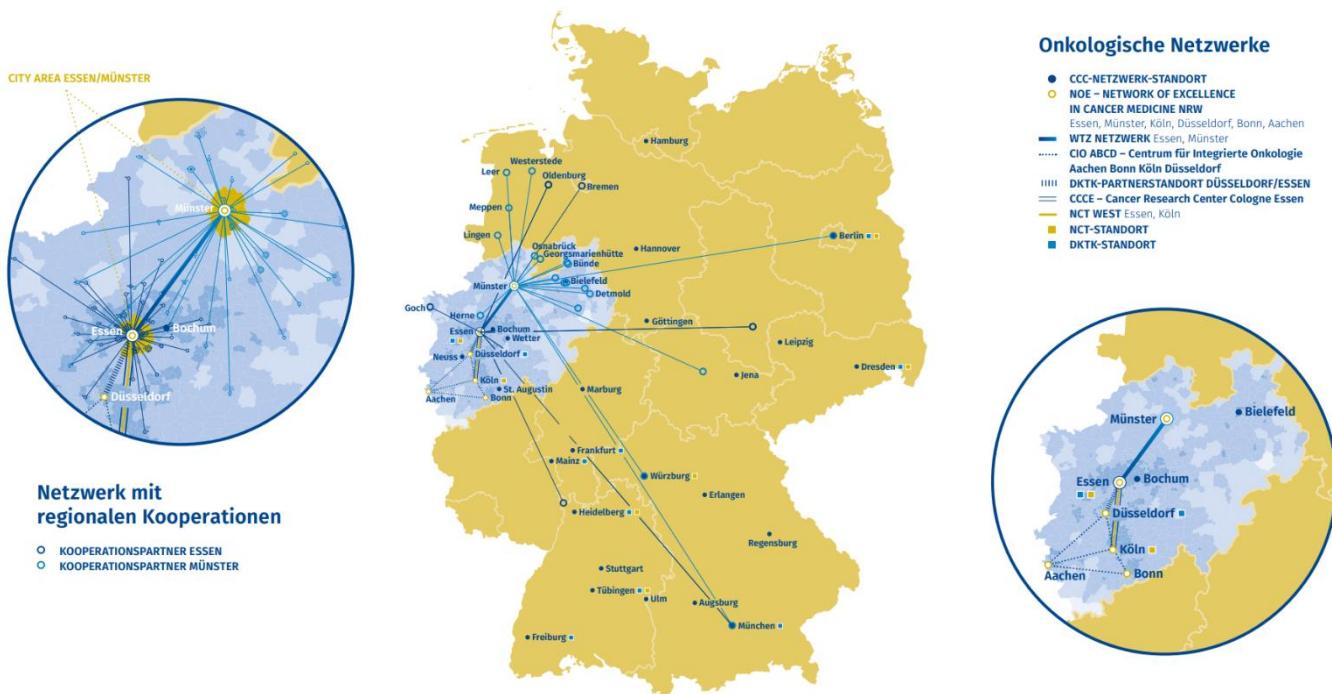
Auch im Bereich der Forschung beteiligt sich das WTZ Münster an verschiedenen Verbünden. Im Rahmen der seltenen Entitäten ist die Medizinische Klinik A (Hämatologie, Hämostaseologie, Onkologie und Pneumologie) Mitglied der Studienallianz Leukämie (SAL) und der Deutschen Lymphom-Allianz. Darüber hinaus ist Prof. G. Lenz, Direktor der Medizinischen Klinik A, Leiter der Aggressiven Lymphom-Gruppe in der GLA.

Die Klinik für Kinder- und Jugendmedizin - Pädiatrische Hämatologie und Onkologie ist Mitglied der Pädiatrischen Studiengruppe Nord-West. Zudem ist Prof. B. Burkhardt Leiterin des Münsteraner BFM-Registers, unterstützt von der Deutschen Kinderkrebsstiftung.

Um die optimale Therapie unserer Patient*innen zu gewährleisten, werden mit- bzw. weiterbehandelnde Kolleg*innen im Rahmen des Arztbriefes ausführlich über die Therapieempfehlung sowie das Behandlungskonzept informiert. Bei Bedarf erfolgen darüber hinaus persönliche, telefonische Rücksprachen zwischen den zuständigen ärztlichen Kolleg*innen am UKM und den weiterbehandelnden Ärzt*innen.

Die folgende Darstellung zeigt das Netzwerk mit regionalen und nationalen Kooperationspartnern des WTZ Netzwerks.

Abbildung 1 Netzwerkkarte



II. Verantwortlichkeiten im WTZ Münster

In den einzelnen klinischen Bereichen bzw. Kliniken und Organkrebszentren wurden Verantwortlichkeiten für Kontaktpersonen, QM-Ansprechpersonen sowie Leitlinienverantwortliche benannt.

Tabelle 2 Kontaktperson, QM-Ansprechpartner und Leitlinienverantwortliche

Klinik/Abteilung	Kontaktperson	QM Ansprechperson	Leitlinienverantwortliche*
Allgemein-, Viszeral- und Transplantationschirurgie	Prof. Dr A. Pascher	PD. Dr. B. Strücker	PD. Dr. B. Strücker
Augenklinik	Dr. R. Merté/Fr. C. Müller	Dr. R. Merté	Dr. R. Merté
Gynäkologie	Prof. Dr. L. Hanker	Dr. R. Witteler	Dr. R. Witteler
Hals-, Nasen- und Ohren-Klinik	Dr. H. Berssenbrügge	Dr. H. Berssenbrügge	Dr. H. Berssenbrügge Prof. Dr. C. Rudack
Klinik für Radiologie	PD Dr. M. Köhler	PD Dr. M. Köhler	PD Dr. M. Köhler PD Dr. A. Helfen
Medizinische Klinik A	Prof. Dr. G. Lenz	PD Dr. Georg Evers	PD Dr. T. Keßler
Medizinische Klinik B	Dr. F. Rennebaum Dr. M. Schulz	Dr. F. Rennebaum Dr. M. Schulz	Dr. F. Rennebaum Dr. M. Schulz
MKG-Chirurgie	Caroline Wurche Dr. C. Renz	Prof. Dr. Dr. J. Kleinheinz	Caroline Wurche Dr. C. Renz
Neurochirurgie	Prof. W. Stummer PD Dr. M. Müther	Dr. L. Lemcke	Prof. Dr. D. Wiewrodt
Neurologie	Prof. Dr. Dr. O. Grauer	Dr. med. A. Bischof	Prof. Dr. Dr. O. Grauer
Nuklearmedizin	Prof. Dr. M. Schäfers	Dr. Ch. Quentmeier N. Laemmerhirt	Prof. Dr. M. Weckesser
Orthopädie	Dr. N. Deventer	Dr. N. Deventer	Dr. N. Deventer
Pädiatrische Hämatologie/ Onkologie	Prof. Dr. C. Rössig	Prof. A. Groll	Prof. Dr. A. Groll Dr. B. Fröhlich
Palliativmedizin	Prof. Dr. P. Lenz	M. Terborg	Prof. Dr. P. Lenz
Pathologie	Prof. Dr. E. Wardemann	A. Maurmann	A. Maurmann
Psychosomatik/ Psychoonkologie	Prof. Dr. R. Conrapd	Dr. A. Koechel	Dr. A. Koechel
Strahlentherapie	Prof. Dr. H. Eich	Prof. Dr. U. Haverkamp D. Fraune	Dr. G. Reinartz
Brustzentrum	Dr. J. Tio	Dr. I. Radke	Dr. J. Tio
Darmzentrum	Dr. P. Houben	Dr. J. Merten	Dr. J. Merten
Hauttumorzentrums	Prof. Dr. C. Weishaupt	K. Warnking	Prof. Dr. C. Weishaupt
Lungenzentrum	Prof. Dr. A. Bleckmann	PD Dr. G. Evers	Prof. Dr. A. Bleckmann
Prostatazentrum	Dr. P. Papavassilis Chr. Bothe	Prof. Dr. U. Haverkamp	Dr. P. Papavassilis
Nierenkrebszentrum	Dr. K. Schlack Dr. D. Tiedje	Prof. Dr. U. Haverkamp	Dr. K. Schlack

Pankreaszentrum	PD Dr. A. Andreou	PD Dr. A. Andreou	PD Dr. A. Andreou
Gyn-Zentrum	Prof. Dr. L. Hanker	Dr. R. Witteler	Dr. R. Witteler
Hirntumorzentrum	Prof. Dr. W. Stummer Prof. Dr. Dr. Grauer	Prof. Dr. Dr. Grauer Dr. M. Müther	Prof. Dr. Dr. Grauer Dr. M. Müther
Kopf-Hals-Zentrum	Dr. H. Berssenbrügge Dr. C. Renz	Dr. H. Berssenbrügge, Prof. Dr. Dr. J. Kleinheinz	Dr. H. Berssenbrügge Prof. Dr. C. Rudack Dr. C. Renz
Leberzentrum	Dr. H. Morgül	PD Dr. A. Andreou	PD Dr. A. Andreou
Magazentrum	PD Dr. M. Juratli	PD Dr. M. Juratli	PD Dr. M. Juratli
Speiseröhrenzentrum	PD DR. J. Hölzen	Dr. J. Merten	PD Dr. J. Hölzen
Sarkomzentrum	PD Dr. T. Keßler	PD Dr. Georg Evers	PD Dr. T. Keßler
Hämatoonkologisches Zentrum	PD Dr. K. Wethmar	PD Dr. K. Wethmar	PD Dr. K. Wethmar
Kinderonkologisches Zentrum	s. Pädiatrische Hämatologie/ Onkologie	s. Pädiatrische Hämatologie/ Onkologie	s. Pädiatrische Hämatologie/ Onkologie
FBREK Zentrum	Dr. J. Horvath	Dr. I. Radke	Prof. Dr. F. Tüttelmann
Zentrum für personalisierte Medizin Onkologie	PD Dr. K. Wethmar	A. Duda	PD Dr. K. Wethmar

Anzahl der im Zentrum tätigen Fachärzt*innen

Insgesamt sind 2024 im WTZ Münster 29 Fachärztinnen und Fachärzte für Innere Medizin und Hämatologie und Onkologie, 9 Fachärztinnen und Fachärzte für Pathologie, 6 Fachärztinnen und Fachärzte für Neuropathologie, 4 Facharzt für Dermatologie mit Zusatzbezeichnung Dermatohistologie, 21 Fachärztinnen und Fachärzte für Viszeralchirurgie, 33 Fachärztinnen und Fachärzte für Radiologie, 4 Fachärzte für Gynäkologie und Geburtshilfe mit Schwerpunkt gynäkologische Onkologie, sowie 20 Fachärztinnen und Fachärzte mit der Fachweiterbildung für medikamentöse Tumorthерапie:

Fachärzt*innen für Onkologie (Medizinische Klinik A [Hämatologie, Hämostaseologie, Onkologie und Pneumologie]):

- Univ.-Prof. Dr. med. Annalen Bleckmann
- Dr. med. Simon Call
- Dott. Valeria Carobin
- Dr. med. Eva Eßeling
- PD Dr. med. Georg Evers
- Matthias Peter Floeth
- Dr. med. Britta Heptner
- Dr. med. Marcel Kemper
- Dr. med. Andrea Kerkhoff
- PD Dr. med. Torsten Keßler
- Univ.-Prof. Dr. med. Georg Lenz

- Mirko Lohmann
- Dr. med. Julia Marx
- Prof. Dr. med. Rolf Mesters
- Prof Dr. med. Jan-Henrik Mikesch
- Priv.-Doz. Dr. med. Michael Mohr
- Dr. med. Alexander Pohlmann
- Dr. med. Christian Reicherts
- Dr. med. Julian Timo Ronnacker
- Dr. med. Annika Rudat
- Prof. Dr. med. Christoph Schliemann
- Prof. Dr. med. Norbert Schmitz
- Priv.- Doz. Dr. med. Arik Bernard Schulze
- Dr. med. Anna-Lena Schutzbach
- Dr. med. Inna Shaforostova
- PD Dr. med. Evgenii Shumilov
- Prof. Dr. med. Matthias Stelljes
- Dr. med. Marc Andre Urbahn
- PD Dr. med. Dr. rer. nat. Klaus Wethmar

Fachärztinnen und Fachärzte für Chirurgie (Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Transplantationschirurgie)

- PD Dr. med. Andreas Andreou
- Prof. Dr. med. Felix Becker
- PD Dr. med. Ann-Kathrin Eichelmann
- PD Dr. med. Nader El-Sourani
- Dr. med. Isabelle Flammang
- Esther Wambui Gitei
- PD. Dr. med. Olaf Guckelberger
- PD Dr. med. Jens Peter Hölzen
- PD Dr. med. Philipp Houben
- Prof. Dr. med. Mazen Juratli
- PD Dr. med. Shadi Katou
- Dr. med. Felicia Kneifel
- Christopher Lichetzki
- Thomas Lütke-Twenhöven
- Dr. med. Jernej Mekicar
- Dr. med. Jennifer Merten
- PD Dr. med. Mehmet Haluk Morgül
- Univ.-Prof. Dr. med. Andreas Pascher
- Dr. med. Dmitry Shapiro
- Dr. med. Patrycja Slepcka
- Prof. Dr. med. Benjamin Strücker

Fachärztinnen und Fachärzte für Pathologie

- PD Dr. med. Mahmoud Abbas
- Prof. Dr. med. Peter Barth
- Dr. med. Sandra Elges
- PD Dr. med. Inga Grünwald
- Univ.-Prof. Dr. med. Wolfgang Hartmann

- Dr. med. Barbara Heitplatz
- Dr. med. Veerle Van Marck
- Dr. med. Sebastian Mühl
- Univ.-Prof. Dr. med. Eva Wardelmann

Fachärztinnen und Fachärzte für Neuropathologie

- Univ.-Prof. Dr. med. Martin Hasselblatt
- Univ.-Prof. Dr. med. Wolfgang Hartmann
- PD Dr. med. Astrid Jeibmann
- Univ.-Prof. Dr. med. Tanja Kuhlmann
- Univ.-Prof. Dr. med. Werner Paulus
- Prof. Dr. med. Christian Thomas

Fachärzte für Dermatologie mit Zusatzbezeichnung Dermatohistologie

- PD Dr. med. Stephan Alexander Braun
- Prof. Dr. med. Dieter Metze
- Paul Leonhard Schmidle
- Univ.-Prof. Dr. med. Dr. h.c. Sonja Ständer

Fachärzte und Fachärztinnen für Radiologie

- Dr. med. Miachel Montag
- Esther Abdomeit
- Dr. med. Rakan Al-Itaibi
- Dr. med. Laura Beck
- Tip Dr./Univ. Sabriye Bilgin
- Dr. med. Maik Böhmer
- Dr. med. Anika Brämeier, MHBA
- Prof. Dr. med. Boris Buerke
- Dr. med. Matthias Burg
- Ismaiel Chikh Bakri
- Prof. Dr. Dr. Michel Eisenblätter
- Mostafa Ergawy (SIN)
- PD Dr. med. Tobias D. Faizy (SIN)
- Dr. med. Juliane Fromm, MBA
- Prv.-Doz. Dr. med. Mirjam Gerwing MBA, LL.M
- Univ.- Prof. Dr. Walter Heindel
- PD Dr. med. Anne Helfen, MHBA
- PD Dr. med. Michael Köhler, MA
- Dr. med. Dr. rer. nat. Hermann Krähling
- PD Dr. med. Wilhelm Küker
- Prof. Dr. ned. Manoj Mannil, MSc. MBA
- Prof. Dr. med. Max Masthoff, MBA, EDiR, EBIR
- Dr. med. Corinna Meiser
- Dr. med. Elisabeth Neumann
- Dr. med. Christian Ottow
- PD Dr. med. Gesa Pöhler, EBIR, MBA
- Dr. med. Arne Riegel
- PD Dr. med. Philipp Schindler, EDiR

- PD Dr. med. Wolfram Schwindt (SIN)
- PD Dr. med. Christian-Paul Stracke
- Dr. med. Patricia Tischendorf
- Dr. med. Volker Vieth
- Prof. Dr. med. Stefanie Weigel

Fachärztinnen und Fachärzte mit Fachweiterbildung für medikamentöse Tumorthерапie

- Prof. Dr. Dr. med. Oliver Grauer (Klinik für Neurologie)
- PD Dr. med. Achim Beule (Klinik für HNO)
- Univ.-Prof. Dr. med. Carsten Weishaupt (Klinik für Dermatologie)
- Univ.-Prof. Dr. med. Kerstin Steinbrink (Klinik für Dermatologie)
- PD Dr. med. Stephan Alexander Braun (Klinik für Dermatologie)
- Univ.-Prof. Dr. med. Lars Christian Hanker (Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe)
- Dr. med. Ralf Witteler (Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe)
- Dr. med. Joke Tio (Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe)
- Dr. med. Isabel Radke (Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe)
- Dr. med. Stephanie Eltrop (Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe)
- Dr. med. Anna Lenfers (Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe)
- Dr. med. Marie-Kristin von Wahlde (Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe)
- Dr. med. Jann-Frederik Cremers (Klinik für Andrologie)
- Dr. med. Bettina Scheffer (Klinik für Andrologie)
- Univ.-Prof. Dr. med. Andres Jan Schrader (Klinik für Urologie)
- Dr. med. Benedict Brücher (Klinik für Urologie)
- PD Dr. med. Dr. Janssen, Martin (Klinik für Urologie)
- Dr. med. Katrin Schlack (Klinik für Urologie)
- Dr. med. Philipp Papavassilis (Klinik für Urologie)
- PD Dr. Gerald Pühse (Klinik für Urologie)

Fachärzte für Gynäkologie und Geburtshilfe, Schwerpunkt gynäkologische Onkologie (Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe)

- Univ.-Prof. Dr. med. Lars Hanker, MHBA
- Dr. med. Ralf Witteler
- Dr. med. Stephanie Eltorp
- Dr. med. Rüdiger Langenberg

Darüber hinaus ist eine Reihe an weiteren Fachärzten und Fachärztinnen in den verschiedenen Fachabteilungen tätig. Somit ist eine Versorgung der Patient*innen in allen Bereichen auf höchstem Niveau jederzeit gewährleistet.

3. Qualitätsmanagement

Das Qualitätsmanagement hat am Universitätsklinikum Münster einen hohen Stellenwert und ist in den strategischen Zielen verankert. Ein klinikumweites Qualitätsmanagementsystem wurde 2007 eingeführt. Im Rahmen der Implementierung wurden flächendeckende und einheitliche QM-Strukturen geschaffen. Im Qualitätsmanagement-Konzept sind die Strukturen und Verantwortlichkeiten des Qualitätsmanagementsystems am UKM geregelt. Durch das Qualitätsmanagement soll ein kontinuierlicher Verbesserungsprozess im Sinne des PDCA Zyklus am UKM ständig weiter vorangetrieben und weiterentwickelt werden.

Im UKM existieren unterschiedliche Zertifizierungen in den einzelnen Bereichen. Für den onkologischen Bereich sind dies u.a.:

- UKM Brustzentrum seit 2014 als eigenständiges Zentrum im Rahmen des Programms Brustzentren NRW
- Gerhard-Domagk-Institut für Pathologie sowie das Institut für Neuropathologie akkreditiert nach DIN EN ISO/IEC 17020:2012
- KMT-Bereich nach JACIE
- Apotheke nach DIN EN ISO 9001:2015
- Kinderonkologie nach DIN ISO9001:2015
- ZKS nach DIN EN ISO 9001:2015
- STTH, Klinik für Strahlentherapie – Radioonkologie nach DIN EN ISO 9001:2015
- Labor für Spezielle Hämatologie und Spezielle Hämostaseologie nach DIN EN ISO 9001:2015
- KMT Labor/MVZ Humangenetik nach DIN EN ISO 9001:2015
- Centrum für Laboratoriumsmedizin nach DIN EN ISO 15189:2014
- Labor Humangenetik nach DIN EN ISO 15189:2014
- Liquor- und Labordiagnostik Neurologie nach DIN EN ISO 15189:2014

In jährlich stattfindenden Überwachungsaudits sowie Rezertifizierungsaudits im dreijährlichen Rhythmus wird die Qualität der Behandlung im WTZ Münster durch die DKG/OnkoZert überprüft. Darüber hinaus führt das UKM jährlich interne Audits durch. In regelmäßig stattfindenden Qualitätszirkeln werden verschiedene Aspekte thematisiert, qualitätsverbessernde Maßnahmen anhand des PDCA-Zyklus festgelegt und überprüft. Die Überwachung erfolgt anhand von Maßnahmenplänen, die

fortlaufend analysiert und aktualisiert werden. Die Qualitätszirkel werden protokolliert und es werden Teilnehmerlisten geführt.

I. Zertifizierungen

2024 hat das WTZ Münster als Onkologisches Zentrum mit den Schwerpunkten

- Oberer Gastrointestinaltrakt
- Endokrine Tumoren und
- Urologische Tumoren

sowie folgende Organzentren bzw. Module erfolgreich das 2. Überwachungsaudit nach den Kriterien der Deutschen Krebsgesellschaft (DKG) absolviert:

- UKM Gynäkoonkologisches Krebszentrum
- UKM Hämatoonkologisches Zentrum
- UKM Hauttumorzentrum
- UKM Kopf-Hals-Tumorzentrum
- UKM Kinderonkologisches Zentrum
- UKM Hirntumorzentrum
- UKM Leberkrebszentrum
- UKM Magenkrebzentrum
- UKM Nierenkrebszentrum
- UKM Pankreaskarzinomzentrum
- UKM Prostatakarzinomzentrum
- UKM Speiseröhrenkrebszentrum
- UKM Zentrum für familiären Brust- und Eierstockkrebs
- UKM Sarkomzentrum.

Darüber hinaus wurden im Mai 2024 sowohl das UKM-Pankreaskarzinomzentrum als auch das UKM-Zentrum für Personalisierte Medizin Onkologie erfolgreich nach den Kriterien der Deutschen Krebsgesellschaft (DKG) durch OnkoZert erstzertifiziert.

Ebenfalls im Jahr 2024 erhielt das Neuroendokrine Exzellenzzentrum Münster (ENETS Centre of Excellence, CoE Münster) erfolgreich die Zertifizierung durch die Europäische Neuroendokrine Tumorgesellschaft (ENETS).

Das UKM-Brustzentrum ist zudem durch die Ärztekammer Westfalen-Lippe (ÄKZert) zertifiziert.

Entwicklung und/oder überregionale Umsetzung von Behandlungspfaden

Für alle am WTZ Münster behandelten Tumorentitäten existieren strukturierte Behandlungspfade, Verfahrensanweisungen (VA) und Standards (SOPs). Sämtliche

Prozesse, (überregionale) Behandlungspfade und SOPs sind im zentral verfügbaren Nexus-Curator-Informationssystem (QM-System) hinterlegt und abrufbar. Sie werden in Zusammenarbeit mit den Kooperationspartnern des WTZ Münster stetig weiterentwickelt und dem neuesten wissenschaftlichen Standard angepasst und aktualisiert. Im Rahmen der Kooperation mit dem Universitätsklinikum Essen wurden zudem sämtliche onkologische Behandlungspfade harmonisiert. So ist sichergestellt, dass die Patient*innen an beiden Standorten die bestmögliche und den aktuellen Standards entsprechende Behandlung erhalten. Damit nimmt das WTZ eine Leuchttumorfunktion der Region ein. Weitere Netzwerkpartner die sich dem Bündnis anschließen, werden sich ebenfalls an diesen Standards orientieren.

Die nachfolgende Tabelle gibt einen Überblick über die Behandlungspfade am WTZ Münster und der beteiligten Kliniken, die in 2024 neu hinzugekommen bzw. inhaltlich aktualisiert wurden.

Tabelle 3 Übersicht in 2024 neuer bzw. aktualisiert Behandlungspfade WTZ Münster

Entität/Bereich	Titel	Datum der Erstellung bzw. Aktualisierung
Brustkrebs	VA_Mammasprechstunde Radiologie_BZ	22.03.2024
	Ablaufplan Aufnahmesprechstunde	22.03.2024
	Checkliste Aufnahme Senologie_BZ	20.06.2024
	ST_Tрастузумаб-Пертузумаб_BZ	22.03.2024
	Strahlentherapie im BZ	22.03.2024
	VA_Fortgeschrittene Erkrankung_BZ	22.03.2024
	VA_Hauptbehandlungspfad_BZ	22.03.2024
	VA_Interventionen Radiologie_BZ	22.03.2024
	VA_OP Management_BZ	22.03.2024
	VA_Sprechstunde Senologie_BZ	22.03.2024
	VA_Vorstellung Zweitbefundung Radiologie_BZ	22.03.2024
Gynäkologische Tumoren	St_Bevacizumab mono_GYN	17.01.2024
Pädiatrische Tumoren	AML_KIONK	21.11.2024
	Asparaginase_KIONK	21.03.2024
	Carboplatin_KIONK	09.08.2024
	Cisplatin_KIONK	24.10.2024
	Etoposid_KIONK	15.08.2024
	Irinotecan_KIONK	28.11.2024

Qualitätsbericht 2024

	AA_Port / Brovi_KIONK	08.11.2024
	AA_Rituximab_PRL_KIONK	29.11.2024
	AA_Vincristin, Vindesine, Vinblastin, Vinorelbine_PRL_KIONK	29.11.2024
Urologie	VA_PEB - Chemotherapie bei malign. Keimzell -TU des Hodens_Urologie	22.02.2024
WTZ	Patient Pathway Onkologische Patienten_WTZ	18.11.2024
	Patient Pathway oncological patients english_WTZ	18.11.2024
	VA_Ablauf Systemtherapie_WTZ	22.11.2024
	VA_Gesamtkonzept Studien_WTZ	03.05.2024
	VA_Aufgaben einer Study Nurse_WTZ	22.11.2024
	VA_Prüfung und Umsetzung von Studienanfragen innerhalb des WTZ Study Review Board_WTZ	22.11.2024
	VA_Abläufe zum Einbinden des PAB in Forschungsprojekte/Studien_WTZ	20.06.2024
Zentrum für personalisierte Medizin Onkologie	VA_Keimbahnanalyse nach tumor-only Sequenzierung_ZPM Onkologie_WTZ	28.03.2024
	VA_Indikationskriterien parallele Keimbahnanalyse_ZPM Onkologie_WTZ	28.03.2024
	VA_Mindestanforderungen NGS Befund_ZPM Onkologie_WTZ	28.03.2024
	VA_Kerndatensatz MTB_ZPM Onkologie_WTZ	15.04.2024
	VA_Zusammenarbeit der Hauptkooperationspartner_ZPM Onkologie_WTZ	15.04.2024
	VA_Beschluss und Evidenzgraduierung MTB_ZPM Onkologie_WTZ	15.04.2024
	VA_Sequenzierung, NGS Rohdatentransfer und Bioinformatik-Board_ZPM Onkologie_WTZ	08.05.2024

4. Tumorboard-Management

Wöchentlich finden am UKM 22 unterschiedliche Tumorboards statt. 2024 wurden in diesen insgesamt 18.267 Fälle besprochen, das entspricht 11.031 Patient*innen.

Die Tumorboards stehen auch auswärtigen Kolleginnen und Kollegen sowie Krankenhäusern zur Vorstellung eigener Fälle zur Verfügung. Eine Anmeldung von externen Patient*innen zu unseren Tumorboards erfolgt per Online-Formular: <https://www.ukm.de/zentren/wtz/fuer-zuweisende/tumorboards#c14267>.

Die Patient*innen werden in das KIS aufgenommen, worüber eine lückenlose Dokumentation sichergestellt wird.

Ende 2019 ist das Molekulare Tumorboard in Kooperation mit dem WTZ Essen hinzugekommen. Per Videokonferenz werden mit Fachexpert*innen der beiden Standorte Essen und Münster die Patientenfälle gemeinsam diskutiert. Auch externe Behandelnde haben hier die Möglichkeit virtuell teilzunehmen. So steht auch auswärtig behandelten Patient*innen die Option der molekularzielgerichteten Therapie mit der Expertise des WTZ zur Verfügung.

Tabelle 4 Liste der wöchentlichen Tumorboards des WTZ Münster

Tumor Board	Wochentag, Beginn	Ort	Obligate Fachrichtungen	Tumorentitäten (ICD10)
Brustzentrum präoperativ	Montag/ Mittwoch 08:15 h	Konferenzraum Referenzzentrum	Sen, Pat, Rad	C50, D05, D24
Brustzentrum postoperativ	Mittwoch, 14:00 h	Konferenzraum Referenzzentrum	Sen, Ron, Pat, Rad	C50
FBREK Genetik Board	Alle 2 Wochen Mittwochs, 15:15 h	Konferenzraum Referenzzentrum	Gyn/Sen, Humangenetik, (Rad), (Ron), (Onc)	
Gastrointestinal	Mittwoch, 15:30 h	VITU	Sur, Onc, Ron, Pat, Rad, Gas, (Nsu), (Tho), (End)	C15-C26
Gynäkologie	Donnerstag, 16:00 h	VITU	Gyn, Ron, Pat, Rad	C51-C58
Hämatologie	Donnerstag, 14:00 h	Konferenzraum E05 Ost	Onc, Ron, Pat, Rad, (Humangenetik)	C81-C96
Hauttumorzentrum	Mittwoch, 15:00 h	VITU	Der, Rad, Ron, Onc, (DPat), (Oph), (Pat), (Sur)	C34-44; D03, D04 **
KMT	Dienstag, 08:15 h	Konferenzraum KMT	BMT, (tra), Onc, PHO	C81-C96

Kopf-Hals	Donnerstag, 14:00 h	Radiologie Demo 1/hybrid	HNO, MFS, Onc, Ron, Rad, Pat, (Nuc), (Oph)	C00-C14, C30- C32, C69 **
Pädiatrische Onkologie	Donnerstag, 16:30 h	Radiologie Demo 2	Ron, Rad, Pat, (Psu), (Ort), (Tho), (Gyn), (Nsu)	C22, C40, C41, C47, C49, C64, C67, C71, C74, C78
Lymphome	Dienstag, 14:00 h	Radiologie Demo 1/hybrid	Onc, Ron, Pat, Rad, (CHI), (Nsu), (Npa), (Tho), (Nuc), (Der)	C81-86, C88
Multiple Myelome	Dienstag, 13:45 h	Radiologie Demo 1/hybrid	Onc, Ron, Pat, Rad, (CHI), (Nsu), (Npa), (Tho), (Nuc), (Der)	C90
Molekulares Tumorboard	Donnerstags, 13:15 h	Virtuell		
Neuroonkologie	Donnerstag, 15:00 h	Radiologie Demo 1/hybrid	Neu, Nsu, Npa, Onc, PHO, Ron, Rad	C70-C72, D32, D33, D42, D43, D44.3-5
Sarkome	Mittwoch, 11:00 h	VITU	Ort, Onc, Ron, Pat, Rad, PHO, (CHI)	C40, C41, C49, C67, C74, C47, D76, K93.2
Prostata	Dienstag, 15:30 h	Radiologie Demo 1/hybrid	Uro, Onc, Ron, Rad, Pat, Nuc	C61, D 40
Nierentumoren	Dienstags, 15:00 h	Radiologie Demo 1/hybrid	Uro, Onc, Ron, Rad, Pat, Nuc	C64, C65
Urologische Tumoren	Dienstags, 15:15 h	Radiologie Demo 1/hybrid	Uro, Onc, Ron, Rad, Pat, Nuc	C60, C62, C63, C66, C67, C68, D41
Endokrine Tumoren	Mittwochs, 16:30 h	VITU	CHI, Onc, Ron, Pat, Rad, Gas, Nuc, (Nsu), (Tho), (End)	C74
Schilddrüsenkonferenz	Mittwochs, 16:15 h	VITU	CHI, Onc, Ron, Pat, Rad, Nuc, (Nsu), (Tho), (End)	C73
Thorakale Onkologie UKM /SFH	Dienstag, 12:45 h	Radiologie Demo 1/hybrid	Tho, Pul, Ron, Pat, Rad, Onc (CHI), (Nsu), (Ort)	C33-C39, C45

Sur = Viszeralchirurgie; Gyn = Gynäkologie; Sen = Senologie; Psu = Kinderchirurgie; Onc = Med. Hämatol./Onkol. ; Neu = Neurologie; Oph = Ophthalmologie; OMFS = MKG-Chirurgie; Ort = Orthopädie; Nsu = Neurochirurgie; Der = Dermatologie; Rad = Radiologie; Pat = Pathologie; Npa = Neuropathologie; Nuc = Nuklearmedizin; Pul = Pulmonologie; ENT = HNO; Tho = Thoraxchirurgie; PHO = Pädiatr. Onkol.; Tra = Transfusionsmedizin; Ron = Strahlentherapie; Gas = Gastroenterologie; End = Endokrinologie (*bei endokriner Symptomatik immer hinzuziehen); DPat = Dermatopathologie;

** uveale Melanome werden in der Konferenz des HTZ vorgestellt, in diesen Fällen Ophthalmologie und allg. Pathologie hinzuziehen

Die Organisation der Tumorboards erfolgt nach Tumorentitäten. Das Tumorboard-Management am UKM ist vollständig in das Krankenhausinformationssystem (KIS) ORBIS integriert. Die Anmeldung von Patient*innen erfolgt durch die/den behandelnde/n Stationsärztin/Stationsarzt bzw. durch das Case Management über ein einheitliches Formular. Das Formular kann für die speziellen Anforderungen einzelner Tumorkonferenzen individuell angepasst werden und enthält alle wichtigen Daten zu Diagnose, Erkrankungsverlauf und Befunden der/s jeweiligen Patientin/Patienten. Die aus dem Tumorboard ausgehende Empfehlung wird per Live-Dokumentation in dem jeweiligen Protokoll patientenspezifisch festgehalten. Im Anschluss an das Tumorboard wird der Patientin/dem Patienten die Empfehlung im Arzt-Patienten Gespräch mitgeteilt. Die Empfehlung ist darüber hinaus Teil des Arztbriefes. Im Fall von extern angemeldeten Patient*innen wird dem Anmeldenden die Empfehlung der Tumorkonferenz im Anschluss per Fax mitgeteilt. Bei Bedarf erfolgt eine persönliche Rücksprache mit der/dem zuständige/n Kollegin/Kollegen des jeweiligen Tumorboards.

Wird im Verlauf von der ursprünglichen Therapieempfehlung abgewichen, erfolgt eine erneute Vorstellung im Tumorboard.

Die radiologischen Bilder können über ein zentrales Portal (xPipe - Medizinisches Bildversandsystem des UKM) hochgeladen werden. Diese Möglichkeit wird vor allem durch die offiziellen Kooperationspartner des WTZ Münster genutzt.

Das standardisierte Verfahren zur Anmeldung von Patient*innen zu einem Tumorboard sowie deren Durchführung sind in verschiedenen Verfahrensanweisungen festgelegt und im Nexus Curator hinterlegt.

Mit einigen regionalen Häusern sind auch interdisziplinäre Tumorkonferenzen etabliert, die per Videokonferenz durchgeführt werden. So führt das Gerhard-Domagk-Institut für Pathologie (GDI) oder auch die Klinik für Strahlentherapie wöchentliche interdisziplinäre Tumorboards, z.B. mit den Krankenhäusern in Steinfurt, Warendorf und Arnsberg durch. Das GDI bietet ebenfalls wöchentlich im eigenen Haus am Mikroskop Konferenzen mit der Medizinischen Klinik B (Gastroenterologie und Hepatologie) und der Medizinischen Klinik D (Allgemeine Innere Medizin, Nieren- und Hochdruckkrankheiten und Rheumatologie) an.

Weiterhin werden diverse klinikspezifische Tumorsprechstunden angeboten.

Seit 2009 wurde das Tumorboard-Management kontinuierlich auf eine einheitliche ORBIS-basierte Plattform umgestellt. Das Protokoll wurde als eigenständiges ORBIS-Dokument entwickelt und ist voll in die elektronische Krankenakte integriert. In die folgende Auswertung gehen nur Patient*innen der Konferenzen ein, die dort dokumentiert sind. In den unten angegebenen Zahlen sind die Fallvorstellungen externer Patientinnen und Patienten inkludiert:

Tabelle 5 Anzahl der in den Tumorboards vorgestellten Patient*innen 2024

Tumorboard	Anzahl vorgestellter Patient*innen
Brustzentrum	1.275
Gastrointestinale Tumoren	646
Gynäkologie	356
Hämatologie	432
Hauttumorzentrum	307
Kopf-Hals	559
Pädiatrische Onkologie	336
Lymphome	568
Multiples Myelom	223
Molekulares Tumorboard	467
Neuroonkologie	1.053
Sarkome	872
Prostata	1.529
Urologie	321
Niere	295
Endokrine und Neuroendokrine Tumoren	308
Schildrüsenkarzinom	250
Thorakale Onkologie (UKM + SFH)	854
FBREK Genetik Board	40
HPB Board (Hepato-Pankreato-Biliäre Karzinome)*	340
Gesamt	11.031

*etabliert seit 05.03.2024

Neben den interdisziplinären Tumorboards finden regelmäßige Morbiditäts- und Mortalitätskonferenzen in den Organkrebszentren statt. In diesen ereignisbezogenen Fallkonferenzen werden besondere Behandlungsverläufe, unerwünschte Ereignisse und/oder Todesfälle interdisziplinär diskutiert. Die Vorbereitung, Präsentation und Protokollierung erfolgt dabei durch den behandelnden Arzt/die behandelnde Ärztin.

Zweitmeinungsverfahren

Für alle Tumorerkrankungen sind Zweitmeinungsverfahren im WTZ etabliert. Die Vorstellung der Patient*innen erfolgt entweder über die behandelnden Ärzt*innen oder auf Initiative der/des Patientin/Patienten selbst. Die Vorstellung der/des Patientin/Patienten folgt dann in den entsprechenden Fachabteilungen oder direkt in der interdisziplinären Ambulanz des WTZ Münster.

Nach persönlicher Vorstellung wird die/der Patientin/Patient anschließend in der entsprechenden Tumorkonferenz besprochen. Wird das Vorgehen des externen Behandelnden bestätigt, ergeht die Empfehlung zur externen Weiterbehandlung. Sollten sich Abweichungen ergeben, erfolgt die persönliche Kontaktaufnahme mit dem jeweiligen Behandelnden zwecks Anpassung der Therapie oder zur Planung der Übernahme eines Teils oder der gesamten Behandlung am WTZ.

Sämtliche am UKM angebotene interdisziplinäre onkologische Fallkonferenzen stehen auch auswärtigen Kollegen sowie Krankenhäusern kostenlos zur Vorstellung eigener Fälle zur Verfügung. Die Anmeldung externer Patient*innen erfolgt über ein Online-Formular auf der Website des WTZ Münster (<https://web.ukm.de/cccm/fuer-aerzte/formular>). Die auswärtigen Kolleg*innen haben dabei die Möglichkeit aktiv an den Konferenzen teilzunehmen. Seit September 2020 erfolgt die automatische Erfassung und somit Möglichkeit der Auswertung dieser Fälle. Demnach wurden 2024 insgesamt 1.073 externe Fälle in unseren Tumorboards zusätzlich besprochen. Das entspricht ca. 8% aller besprochenen Fälle. Die interdisziplinären onkologischen Fallkonferenzen sind durch die Ärztekammer Westfalen-Lippe als Fort- und Weiterbildung zertifiziert.

Neben den oben aufgeführten, etablierten Konferenzen gibt es fallbezogene, konsiliarische Begutachtungen die das UKM mit externen Kollegen sowie Krankenhäusern führt.

5. Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen

Jährlich finden zahlreiche Veranstaltungen zu onkologischen Themen statt. Darunter finden sich sowohl Veranstaltungen für medizinisches Fachpersonal als auch für Patient*innen und Interessierte. Die nachfolgenden Übersichten zeigen einen Auszug der vielfältigen Veranstaltungen:

*Fortbildungen für Ärzt*innen und medizinisches Fachpersonal:*

Klinik/Zentrum	Veranstaltung	Datum
WTZ	3. Münsteraner Herbstsymposium	06.11.2024
Lungenkrebszentrum	Thoraxonkologisches Symposium	06.03.2024
Med A/ Hämatatoonkologisches Zentrum	3. Münsteraner Post-ASH-Symposium	17.01.2024
	Münsteraner Lymphom-Symposium	15. und 16.03.2024
	2. Münsteraner Nachlese der Sommer-Kongresse (ASCO, EHA und ESMO 2024)	18.09.2024
HNO/Kopf-Hals-Tumorzentrum	HNO im Dialog	07.12.2024
Hautklinik/Hauttumorzentrum	Moderne Hautkrebsversorgung in der Praxis: Hautkrebsscreening und digitale Applikationen	05.06.2024
Allgemein-, Viszeral- und Transplantationschirurgie/ Viszeralonkologisches Zentrum	Viszeralmedizin NRW Kongress	16. – 17.05.2024
	Viszeralmedizinisches Kolloquium Interdisziplinäre Webinar in Kooperation mit der Med. Klinik B (je 60 Minuten, zert. durch ÄKWL)	17.01.2024 <i>Peritonealkarzinome – Aktuelle Behandlungsstandards und neue Entwicklungen</i>
		14.02.2024 <i>Risikominimierung in der Therapie von Pankreaskarzinomen</i>
		13.03.2024 <i>Der komplexe Patient mit kolorektalem Karzinom – Chancen der multidisziplinären Therapie</i>
		17.04.2024 <i>Liquid Biopsies und Biomarker für solide Tumoren – Mehrwert für die Praxis</i>
		15.05.2024

		<i>Prädiktive Pathologie zur personalisierten Tumorthерапie</i>
		18.09.2024
		<i>Ösophaguskarzinom</i>
		13.11.2024
		<i>Leber- und Gallengangskarzinom</i>
		11.12.2024
		<i>Robotische Leberchirurgie</i>
Urologie/Uroonkologisches Zentrum	Update Urologie, Gut Havichhorst, Münster	13.11.2024
Brustzentrum	Sommersymposium des UKM Brustzentrums	28.08.2024
Gynäkologisches Krebszentrum/Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe	Einführungssymposium Univ.-Prof. Dr. med. Lars Hanker	28.08.2024
MKG/Kopf-Hals-Tumorzentrum	„All in One“ (Mundschleimhauterkrankungen und Hautersatz)	04.09.2024 + 04.12.2024
Hirntumorzentrum /Klinik für Neurologie	Frühjahrssymposium Neurologische Palliativmedizin	14.06.2024

Darüber hinaus besteht ein innerbetrieblicher Weiterbildungsplan für die Pflege mit onkologischen Schwerpunkten sowie eine Weiterbildung nach DKG-Kriterien für folgende Pflegespezialisierungen:

- Fachpflege in der Onkologie
- Palliative Care
- Pflegeexpertin/-experte Schmerzmanagement
- Pflegeexpertin/-experte Ernährungsmanagement
- Trauerbegleitung
- Sterbebegleitung
- Ports Schulung
- Aromapflege
- Sicheres Zubereiten und Verabreichen von Zytostatika
- Sicherheit in der Hämotherapie

*Veranstaltungen für Patient*innen und Interessierte*

Klinik/Zentrum	Veranstaltung	Datum
WTZ	Krebstag Ruhr	20.01.2024
	Krebstag Westfalen	08.03.2024
	Informationsaustausch mit Selbsthilfegruppen	11.06.2024
	„Back in Motion“ – Tanzkurs für Menschen mit und nach einer Krebserkrankung	regelmäßige Kurse
	Yoga für Menschen mit und nach Krebs	wöchentlich
Hauttumorzentrum	Vortrag zum Thema Hautkrebs in der Krebsberatungsstelle Münster	08.04.2024
Viszeralonkologisches Zentrum /Allgemein-, Viszeral- und Transplantations-chirurgie	Lange Nacht der Robotik	26.08.2024
	Weltpankreaskrebstag (Info-Veranstaltung für Patient*innen und Selbsthilfegruppen)	14.11.2024
Hirntumorzentrum	Besuche im Kunstmuseum Pablo-Picasso, inkl. Führung und Workshop	1x pro Monat
	Vortreffen: Zafernfahrt 2024	31.01.2024
	1-wöchige Fahrt auf die Zafernähütte im Kleinwalsertal zum Schneesport	02. - 09.03.2024
	„Gemeinsam unterwegs – gemeinsam zu Ziel“ Teilnahme am Leonardo-Campus Run 2024 anlässlich des Welthirntumortags	26.06.2024
	Münstermaraton, Teilnahme mit 1 Staffel von Hirntumorpatient*innen und Angehörigen	08.09.2024
	BRAIN-Camp, Gemeinsam mit Wohnmobilen in Ahlde beim Camping	14.-15.09.2024
	Dinner Speech: Impulsbeitrag und get together	06.11.2024
	Offenes Training in der Leichtathletikhalle mit Trainerin Johanna Engl	Wöchentlich
	Persönliches Trainingsprogramm mit Dipl.-Trainer Ralf BRandt	Individuelle Terminvergabe
Urologie/Prostata-zentrum	Patienteninformationstag im Schloss „Wissenswertes über die Prostata“	10.04.2024

6. Mitarbeit an nationalen und internationalen Leitlinien

Zahlreiche Mitglieder des WTZ Münster sind bei der Entwicklung bzw. Aktualisierung von nationalen und internationalen Leitlinien federführend beteiligt und in den entsprechenden Leitlinienkommissionen vertreten.

Tabelle 6 Beteiligungen an Leitlinien und Leitlinienkommissionen (Auswahl)

Name	Klinik/Institut	Leitlinie/Kommission
Univ.-Prof. G. Lenz	Medizinische Klinik A	S3 Leitlinie Diffus großzellige B-Zell Lymphome
		ESMO Leitlinie für Diffus großzellige Lymphome
		Erstautor Onkopedia Leitlinie der DGHO
Prof. M. Götte	Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe	Fertility Preservation for Patients with Malignant Disease. Guideline of the DGGG, DGU and DGRM (S2k-Level, AWMF Registry No. 015/082, November 2017) - Recommendations and Statements for Girls and Women.
Prof. P. Lenz	Palliativmedizin	S3-Leitlinie Palliativmedizin, Teil 2, Kapitel Maligne Intestinale Obstruktion, seit 10/2016
		S3-Leitlinie „Diagnostik und Therapie der Plattenepithel- karzinome und Adenokarzinome des Ösophagus“, seit 10/2017
		AG-Leiter, Kapitel Obstipation, Update Teil 1 der S3-Leitlinie Palliativmedizin
		AG Leiter, Supportive Therapie der S3-Leitlinie „Hepatozelluläres Karzinom und Cholangiozelluläres Karzinom“, seit 08/2018
Dr. R. Witteler	Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe	S3Leitlinie Endometriumkarzinom (abgeschlossen 2019), als Vertreter für Prof. Kiesel
Prof. D. Wiewrodt	Klinik für Neurochirurgie	Mandatsträger für die DGNC bei der Leitlinie „Supportive Therapie bei onkologischen PatientInnen - interdisziplinäre Querschnittsleitlinie“
		Mandatsträger der Neuroonkologischen Arbeitsgemeinschaft (NOA) für die Überarbeitung

		der Leitlinie „Psychoonkologische Diagnostik, Beratung und Behandlung von erwachsenen Krebspatienten“
Univ.- Prof. E. Wardelmann	Gerhard-Domagk-Institut für Pathologie	S3-Leitlinie Adulte Weichgewebsarkome Version 1.0 – September 2021 AWMF-Registernummer: 032/044OL
		Bone sarcomas: ESMO-PaedCan-EURACAN Clinical Practice Guidelines for diagnosis, treatment and follow-up.
		S2k-Leitlinie Wirbelsäulenmetastasen (in Bearbeitung)
		Soft tissue and visceral sarcomas: ESMO-EURACAN Clinical Practice Guidelines for diagnosis, treatment and follow-up.
		Gastrointestinal stromal tumours: ESMO-EURACAN Clinical Practice Guidelines for diagnosis, treatment and follow-up.
		The management of desmoid tumours: A joint global consensus-based guideline approach for adult and paediatric patients.
Univ.-Prof. A. Pascher	Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Transplantationschirurgie	DGVS-S3-Leitlinie euroendokrine Tumore - Leitung chirurgischer Part
		DGVS-S3-Leitlinie chronisches Leberversagen
		DGEM/DGVS-S3-Leitlinie Chronic intestinal failure
		ENETS - Practice Guideline Lebertransplantation bei NET
		ENETS - Practice guideline Chirurgie von NET Lebermetastasen
		Richtlinienverantwortlicher der Bundesärztekammer für Leber- und Darmtransplantation
Univ.-Prof. A. Bleckmann	WTZ/Medizinische Klinik A	ZNS-Metastasen Leitlinie der DGHO
		Leitgruppe translationale Onkologie der AIO
		Programmkomitee Mamma-CA der DGHO

		Deutsche Repräsentantin in der europäischen Initiative zur Data Protection (GDPR) der ESMO
Prof. K. Rahbar	Klinik für Nuklearmedizin	Ausschuss Therapie der deutschen Gesellschaft für Nuklearmedizin Mitglied im Leitlinienausschuss
		S1-Leitlinie zur „PSMA-Liganden-PET/CT in der Diagnostik des Prostatakarzinoms“.
		S3-Leitlinie Prostatakarzinom
		Europäische und amerikanische Leitlinie zur PSMA-Therapie bei Prostatakarzinom: Joint EANM / SNMMI practical guideline for the use of 177Lu-labeled PSMA-targeted radioligand-therapy (177Lu-PSMA-RLT)
Univ.-Prof. Prof. C. Rössig	Klinik für Kinder- und Jugendmedizin - Pädiatrische Hämatologie und Onkologie	DGN-Handlungssmpfehlung zu PET im Kindsalter Onkopedia Leitlinie zu Nebenwirkungen von CAR T-Zellen
Univ.-Prof. Eich	Klinik für Strahlentherapie - Radioonkologie	Mandatsträger der DEGRO (Deutsche Gesellschaft für Radioonkologie) S2 Leitlinie Kutane Lymphome S3 Leitlinie Hodgkin Lymphom S3 Leitlinie DLBCL
		Involved Site Radiation Therapy in Adult Lymphomas: An Overview of International Lymphoma Radiation Oncology Group Guidelines
		Managing hematological cancer patients during the COVID-19 pandemic: an ESMO-EHA Interdisciplinary Expert Consensus
		Radiation treatment of hemato-oncological patients in times of the COVID-19 pandemic : Expert recommendations from the radiation oncology panels of the German Hodgkin Study Group and the German Lymphoma Alliance

Prof. M. Weckesser	Klinik für Nuklearmedizin	S1-Leitlinie 025/022: Leitsymptome und Diagnostik der ZNS-Tumoren im Kindes- und Jugendalter aktueller Stand: 09/2016
		025-006 – S1-Leitlinie:Ewing-Sarkome des Kindes- und Jugendalters aktueller Stand: 06/2014
Prof. G. Schneider	Sektion für Psychosomatisch e Medizin und Psychotherapie	Diagnostik und Therapie des chronischen Pruritus
		Psychosomatische Dermatologie (S2k)
Univ.-Prof. W. Hartmann	Gerhard- Domagk-Institut für Pathologie	Zertifizierungskommission Kinderonkologische Zentren DKG
Dr. J. Horvat	Institut für Humangenetik	Mitglied der Arbeitsgruppe Klinische Konsequenzen sowie der Arbeitsgruppe Weiterentwicklung der Genpanelanalyse (TruRisk Genpanel) des Deutschen Konsortiums für Familiären Brust- und Eierstockkrebs
Univ.-Prof. B. Burkhardt	Klinik für Kinder- und Jugendmedizin - Pädiatrische Hämatologie und Onkologie	AWMF Leitlinie "Non-Hodgkin Lymphome im Kindes- und Jugendalter"
Prof. A. Groll	Klinik für Kinder- und Jugendmedizin - Pädiatrische Hämatologie und Onkologie	Management of Clostridioides difficile infection in patients with haematological malignancies and after cellular therapy: guidelines from 10th European Conference on Infections in Leukaemia (ECIL-10). EClinicalMedicine. 2025 Aug 7;87:103371.
		Primary antifungal prophylaxis in hematological malignancies. Updated clinical practice guidelines by the European Conference on Infections in Leukemia (ECIL). Leukemia. 2025 Jul;39(7):1547-1557.
		Use of food restrictions to prevent infections in paediatric patients with cancer and haematopoietic cell transplantation recipients: a systematic review and clinical practice guideline. EClinicalMedicine. 2025 Feb 12;81:103093.

Global guideline for the diagnosis and management of candidiasis: an initiative of the ECMM in cooperation with ISHAM and ASM. Lancet Infect Dis. 2025 May;25(5):e280-e293

American Society of Transplantation and Cellular Therapy Series: #8-Management and Prevention of Non-Aspergillus Molds in Hematopoietic Cell Transplantation Recipients. Transplant Cell Ther. 2025 Apr;31(4):194-223.

Assessing the Theoretical Efficacy of Combination Therapy Against Gram-Negative Infections in Neutropenic Pediatric Cancer Patients: Insights from the Statistical Analysis of Survey Data. Antibiotics (Basel). 2024 Dec 2;13(12):1160.

Toxoplasma qPCR Kinetics to Guide Preemptive Treatment of Toxoplasmosis After Allogeneic Hematopoietic Stem Cell Transplantation. Clin Infect Dis. 2025 Oct 6;81(3):561-569.

Global guideline for the diagnosis and management of cryptococcosis: an initiative of the ECMM and ISHAM in cooperation with the ASM. Lancet Infect Dis. 2024 Aug;24(8):e495-e512.

European Conference on Infections in Leukaemia group. Guidelines for the management of Toxoplasma gondii infection and disease in patients with haematological malignancies and after hematopoietic stem-cell transplantation: guidelines from the 9th European Conference on Infections in Leukaemia, 2022. Lancet Infect Dis. 2024 May;24(5):e291-e306.

Stopping antibacterial prophylaxis in pediatric allogeneic hematopoietic cell transplantation: An internal audit. Transpl Infect Dis. 2024 Feb;26(1):e14211.

European Conference on Infections in Leukaemia group. Mycobacterial infections in adults with haematological malignancies and hematopoietic stem cell transplants: guidelines from the 8th

		European Conference on Infections in Leukaemia. Lancet Infect Dis. 2022 Dec;22(12):e359-e369.
Univ.-Prof. B. Riemann	Klinik für Nuklearmedizin	Erstellung der S3-Leitlinie „Schilddrüsenkarzinom“
Univ.-Prof. M. Stelljes	Medizinische Klinik A	Therapieleitlinie „Akute Lymphatische Leukämie“ Transplantationsindikationen bei Patienten mit ALL (EBMT-Empfehlungen, veröffentlicht im EBMT- Handbuch)
Univ.-Prof. W. Stummer	Klinik für Neurochirurgie	Sprecher der Zertifizierungskommission Neuroonkologische Tumoren der DKG Co-Autor der AWMF S2k Leitlinie Gliome
Univ.-Prof. J. Trebicka	Medizinische Klinik B	DGVS-LL GI-Blutungen – Koordinator, 2017, 2025 DGVS-LL Komplikationen der Zirrhose – AG-Leiter, 2018, 2026 DGVS-LL Lebertumore – Mitarbeit 2025 EASL-LL Acute-on-Chronic liver failure (ACLF) AG- Leiter 2025 EASL-LL Acute-on-Chronic liver failure (ACLF) AG- Leiter 2025 EASL-LL Complications of cirrhosis AG-Leiter 2018 Baveno-LL International Consensus on Treatment of portal hypertension AG-leiter 2015, 2021, Mitarbeit 2026 Konsensus-papier ACLF APASL 2024 AG-Leiter Konsensus-papier ACLF AASLD 2024 AG-Leiter Konsensus-papier ACLF APASL 2025 AG-Leiter Konsensus-papier DGVS TIPS 2025 Koordinator Konsensus-Papier International human microbiome consortium (IHMC) on clinical metadata in microbiome research 2025 koordinator Mitarbeit an weiteren Konsensus-Papieren der IHMC

Univ.-Prof. H. Wiendl	Klinik für Neurologie mit Institut für Translationale Neurologie	Leitlinien DGN Myositis Leitlinien DGN Myasthene Syndrome Leitlinien ECTRIMS/EAN Multiple Sklerose
Univ.-Prof. C. Rudack	Klinik für HNO-Heilkunde, Kopf-Halschirurgie	S3-Leitlinie Malignome der Nase- und der Nasennebenhöhlen Registernummer (AWMF 017-081)
PD. Dr. A. Beule	Klinik für HNO-Heilkunde, Kopf-Halschirurgie	S3-Leitlinie Dysgnathiechirurgie (AWMF 007-110) S2k-Leitlinie "Rhinosinusitis" (AWMF Reg.-Nr. 017-049) S2k-Leitlinie „Formstörungen der inneren und / oder äußeren Nase (mit funktioneller und/oder relevanter ästhetischer Beeinträchtigung)“ AWMF 017/70
Univ.-Prof. Dr. med. Carsten Weishaupt	Klinik für Hautkrankheiten	S2k-Leitlinie Extrakorporale Photopherese (ECP) S1-Leitlinie Schweißdrüsenerkrankung S1-Leitlinie UV-Phototherapie und Photochemotherapie S3-Leitlinie Adulte Weichgewebsarkome S1-Leitlinie Atypisches Fibroxanthom (AFX) und pleomorphes dermales Sarkom (PDS) Patientenleitlinie Kutane maligne Lymphome S1-Leitlinie dermales und subkutanes Leiomyosarkom
Prof. Dr. med. Sabine Kliesch	Klinik für Andrologie Centrum für Reproduktionsmedizin und Andrologie (CeRa)	Beeinträchtigung der Gonadenfunktion nach Chemo- und Strahlentherapie im Kindes- und Jugendalter: Risiken, Diagnostik, Prophylaxe- und Behandlungsmöglichkeiten Clinical Guideline Testicular Biopsies in Adolescent and Adult Andrological Patients der European Academy of Andrology Epidemiologie, Diagnostik und Therapie der erektilen Dysfunktion (beantragt)

		Unexplained Infertility Guideline der European Society of Human Reproduction and Embryology
		Good practice recommendations on fertility preservation in child and adolescent males receiving gonadotoxic therapies der European Society of Human Reproduction and Embryology
		S2k-Leitlinie Geschlechtsangleichende chirurgische Maßnahmen bei Geschlechtsinkongruenz und Geschlechtsdysphorie
		European Academy of Andrology Guidelines on Klinefelter Syndrome
		Fertilitätserhalt bei onkologischen Erkrankungen
		Diagnostik und Therapie vor einer medizinisch assistierten Reproduktionsbehandlung
		S3-Leitlinie Follikuläres Lymphom
		Nicht-hormonelle Empfängnisverhütung
		S3-Leitlinie Diagnostik, Therapie und Nachsorge der Keimzelltumoren des Hodens (Koordinatorin: Professorin Kliesch)
Univ.-Prof. Dr. med. Katrin Neumann	Klinik für Phoniatrie und Pädaudiologie	S3-Leitlinien "Diagnostik von Sprachentwicklungsstörungen"
		S3-Leitlinien "Therapie von Sprachentwicklungsstörungen"
		S3-Leitlinien "Redeflussstörungen"
Dr. med. Amelie Hesping	Klinik für Phoniatrie und Pädaudiologie	S2k Leitlinie „Langzeit - Nachsorge von krebskranken Kindern und Jugendlichen – Vermeiden, Erkennen und Behandeln von Spätfolgen“
Ross Parfitt, Msc.	Klinik für Phoniatrie und Pädaudiologie	S2k Leitlinie „Langzeit - Nachsorge von krebskranken Kindern und Jugendlichen – Vermeiden, Erkennen und Behandeln von Spätfolgen“
Prof. Dr. med. Michael Praktiknjo, FESBHG	Medizinische Klinik B (Gastroenterologie , Hepatologie, Endokrinologie,	DGVS Leitlinie Komplikationen der Leberzirrhose
		DGVS Leitlinie Gastrointestinale Blutung
		Baveno Konsensus Konferenz

	Klinische Infektiologie)	EASL Clinical Practice Guideline Vascular Disorders of the Liver (Delphi Panel)
		DGVS Positionspapier TIPS
		DGVS Positionspapier Transjuguläre Hepatologische Diagnostik
Dr. med. Dipl. Ing. (FH) Cornelius Renz	Klinik für Mund-, Kiefer-, Gesichtschirurgie	S3-Leitlinie „Geripain“ S1-Leitlinie „Anhaltender idiopathischer Gesichtsschmerz“ Leitlinie „LL LONTS“ Leitlinie „Leitlinie Kopfschmerz in der Allgemeinarztpraxis“
Univ.-Prof. Dr. med. Frank Tüttelmann	Klinik für Medizinische Genetik	AWMF LL S2k 015/085: Diagnostik und Therapie vor einer assistierten reproduktionsmedizinischen Behandlung AWMF LL S2k 015/052: Varianten und Fehlbildungen der weiblichen Genitalentwicklung

7. Wissenschaftliche Publikationen im Bereich Onkologie

Die Struktur des WTZ Münster begünstigt den engen wissenschaftlichen Austausch beteiligter Mitgliedeinrichtungen untereinander in Münster sowie mit weiteren nationalen und internationalen Kooperationspartnern. Dies zeigt sich unter anderem in der Quantität und Qualität wissenschaftlicher Publikationen, an denen das WTZ Münster beteiligt ist. Jährlich werden > 250 Publikationen im Bereich der Onkologie in internationalen Journals mit einem Peer-Review-Verfahren veröffentlicht. Nachfolgend eine Auswahl an Publikationen mit Impact-Factor >10:

1. Dreyling M, Doorduijn J, Giné E, Jerkeman M, Walewski J, Hutchings M, Mey U, Riise J, Trneny M, Vergote V, Shpilberg O, Gomes da Silva M, Leppä S, Jiang L, Stilgenbauer S, Kerkhoff A, Jachimowicz RD, Celli M, Hess G, Arcaini L, Visco C, van Meerten T, Wirths S, Zinzani PL, Novak U, Herhaus P, Benedetti F, Sonnevi K, Hanoun C, Hänel M, Dierlamm J, Pott C, Klapper W, Gözel D, Schmidt C, Unterhalt M, Ladetto M, Hoster E. Ibrutinib combined with immunochemotherapy with or without autologous stem-cell transplantation versus immunochemotherapy and autologous stem-cell transplantation in previously untreated patients with mantle cell lymphoma (TRIANGLE): a three-arm, randomised, open-label, phase 3 superiority trial of the European Mantle Cell Lymphoma Network. *Lancet.* 2024 May 25;403(10441):2293-2306. doi: 10.1016/S0140-6736(24)00184-3. Epub 2024 May 2. PMID: 38705160.
2. Borchmann P, Ferdinandus J, Schneider G, Moccia A, Greil R, Hertzberg M, Schaub V, Hüttmann A, Keil F, Dierlamm J, Hänel M, Novak U, Meissner J, Zimmermann A, Mathas S, Zijlstra JM, Fosså A, Viardot A, Hertenstein B, Martin S, Giri P, Scholl S, Topp MS, Jung W, Vucinic V, Beck HJ, Kerkhoff A, Unger B, Rank A, Schroers R, Zum Büschchenfelde CM, de Wit M, Trautmann-Grill K, Kamper P, Molin D, Kreissl S, Kaul H, von Tresckow B, Borchmann S, Behringer K, Fuchs M, Rosenwald A, Klapper W, Eich HT, Baues C, Zomas A, Hallek M, Dietlein M, Kobe C, Diehl V; German Hodgkin Study Group; Swiss Group for Clinical Cancer Research; Arbeitsgemeinschaft Medikamentöse Tumortherapie; Nordic Lymphoma Group; Australasian Leukaemia and Lymphoma Group. Assessing the efficacy and tolerability of PET-guided BrECADD versus eBEACOPP in advanced-stage, classical Hodgkin lymphoma (HD21): a randomised, multicentre, parallel, open-label, phase 3 trial. *Lancet.* 2024 Jul 27;404(10450):341-352. doi: 10.1016/S0140-6736(24)01315-1. Epub 2024 Jul 3. Erratum in: *Lancet.* 2024 Nov 30;404(10468):2164. doi: 10.1016/S0140-6736(24)02571-6. PMID: 38971175.
3. Powles T, Catto JWF, Galsky MD, Al-Ahmadi H, Meeks JJ, Nishiyama H, Vu TQ, Antonuzzo L, Wiechno P, Atduiev V, Kann AG, Kim TH, Suárez C, Chang CH, Roghmann F, Özgüroğlu M, Eigl BJ, Oliveira N, Buchler T, Gadot M, Zakharia Y, Armstrong J, Gupta A, Hois S, van der Heijden MS; NIAGARA

- Investigators. Perioperative Durvalumab with Neoadjuvant Chemotherapy in Operable Bladder Cancer. *N Engl J Med.* 2024 Nov 14;391(19):1773-1786. doi: 10.1056/NEJMoa2408154. Epub 2024 Sep 15. PMID: 39282910.
4. Hoffmann E, Masthoff M, Kunz WG, Seidensticker M, Bobe S, Gerwing M, Berdel WE, Schliemann C, Faber C, Wildgruber M. Multiparametric MRI for characterization of the tumour microenvironment. *Nat Rev Clin Oncol.* 2024 Jun;21(6):428-448. doi: 10.1038/s41571-024-00891-1. Epub 2024 Apr 19. PMID: 38641651.
 5. Harbeck N, Ciruelos E, Jerusalem G, Müller V, Niikura N, Viale G, Bartsch R, Kurzeder C, Higgins MJ, Connolly RM, Baron-Hay S, Gión M, Guarneri V, Bianchini G, Wildiers H, Escrivá-de-Romaní S, Prahladan M, Bridge H, Kuptsova-Clarkson N, Scotto N, Verma S, Lin NU; DESTINY-Breast12 study group. Trastuzumab deruxtecan in HER2-positive advanced breast cancer with or without brain metastases: a phase 3b/4 trial. *Nat Med.* 2024 Dec;30(12):3717-3727. doi: 10.1038/s41591-024-03261-7. Epub 2024 Sep 13. Erratum in: *Nat Med.* 2024 Dec;30(12):3780. doi: 10.1038/s41591-024-03349-o. PMID: 39271844; PMCID: PMC11645283.
 6. Van Gorp T, Cibula D, Lv W, Backes F, Ortaç F, Hasegawa K, Lindemann K, Savarese A, Laenen A, Kim YM, Bodnar L, Barretina-Ginesta MP, Gilbert L, Pothuri B, Chen X, Flores MB, Levy T, Colombo N, Papadimitriou C, Buchanan T, Hanker LC, Eminowicz G, Rob L, Black D, Lichfield J, Lin G, Orlowski R, Keefe S, Lortholary A, Slomovitz B; ENGOT-en11/GOG-3053/KEYNOTE-B21 investigators. ENGOT-en11/GOG-3053/KEYNOTE-B21: a randomised, double-blind, phase III study of pembrolizumab or placebo plus adjuvant chemotherapy with or without radiotherapy in patients with newly diagnosed, high-risk endometrial cancer. *Ann Oncol.* 2024 Nov;35(11):968-980. doi: 10.1016/j.annonc.2024.08.2242. Epub 2024 Sep 14. PMID: 39284383.
 7. Karpinski MJ, Hüsing J, Claassen K, Möller L, Kajüter H, Oesterling F, Grünwald V, Umutlu L, Kleesiek J, Telli T, Merkel-Jens A, Hüsing A, Kesch C, Herrmann K, Eiber M, Hoberück S, Meyer PT, Kind F, Rahbar K, Schäfers M, Stang A, Hadaschik BA, Fendler WP. Combining PSMA-PET and PROMISE to re-define disease stage and risk in patients with prostate cancer: a multicentre retrospective study. *Lancet Oncol.* 2024 Sep;25(9):1188-1201. doi: 10.1016/S1470-2045(24)00326-7. Epub 2024 Jul 29. Erratum in: *Lancet Oncol.* 2024 Dec;25(12):e626. doi: 10.1016/S1470-2045(24)00635-1. PMID: 39089299.
 8. Rahbar K, Essler M, Eiber M, la Fougère C, Prasad V, Fendler WP, Rassek P, Hasa E, Dittmann H, Bundschuh RA, Pabst KM, Kurtinecz M, Schmall A, Verholen F, Sartor O. ¹⁷⁷Lu-Prostate-Specific Membrane Antigen Therapy in Patients with Metastatic Castration-Resistant Prostate Cancer and Prior ²²³Ra (RALU Study). *J Nucl Med.* 2023 Dec 1;64(12):1925-1931. doi: 10.2967/jnumed.123.266125. PMID: 37827838; PMCID: PMC10690117.

9. George J, Maas L, Abedpour N, Cartolano M, Kaiser L, Fischer RN, Scheel AH, Weber JP, Hellmich M, Bosco G, Volz C, Mueller C, Dahmen I, John F, Alves CP, Werr L, Panse JP, Kirschner M, Engel-Riedel W, Jürgens J, Stoelben E, Brockmann M, Grau S, Sebastian M, Stratmann JA, Kern J, Hummel HD, Hegedüs B, Schuler M, Plönes T, Aigner C, Elter T, Toepelt K, Ko YD, Kurz S, Grohé C, Serke M, Höpker K, Hagmeyer L, Doerr F, Hekmath K, Strapatsas J, Kambartel KO, Chakupurakal G, Busch A, Bauernfeind FG, Griesinger F, Luers A, Dirks W, Wiewrodt R, Luecke A, Rodermann E, Diel A, Hagen V, Severin K, Ullrich RT, Reinhardt HC, Quaas A, Bogus M, Courts C, Nürnberg P, Becker K, Achter V, Büttner R, Wolf J, Peifer M, Thomas RK. Evolutionary trajectories of small cell lung cancer under therapy. *Nature*. 2024 Mar;627(8005):880-889. doi: 10.1038/s41586-024-07177-7. Epub 2024 Mar 13. PMID: 38480884; PMCID: PMC10972747.
10. Koh BI, Mohanakrishnan V, Jeong HW, Park H, Kruse K, Choi YJ, Nieminen-Kelhä M, Kumar R, Pereira RS, Adams S, Lee HJ, Bixel MG, Vajkoczy P, Krause DS, Adams RH. Adult skull bone marrow is an expanding and resilient haematopoietic reservoir. *Nature*. 2024 Dec;636(8041):172-181. doi: 10.1038/s41586-024-08163-9. Epub 2024 Nov 13. PMID: 39537918; PMCID: PMC11618084.
11. Stelljes M, Raffel S, Alakel N, Wäsch R, Kondakci M, Scholl S, Rank A, Hänel M, Spriewald B, Hanoun M, Martin S, Schwab K, Serve H, Reiser L, Knaden J, Pfeifer H, Marx J, Sauer T, Berdel WE, Lenz G, Brüggemann M, Gökbüget N, Wethmar K. Inotuzumab Ozogamicin as Induction Therapy for Patients Older Than 55 Years With Philadelphia Chromosome-Negative B-Precursor ALL. *J Clin Oncol*. 2024 Jan 20;42(3):273-282. doi: 10.1200/JCO.23.00546. Epub 2023 Oct 26. PMID: 37883727.
12. Mühlenberg T, Falkenhorst J, Schulz T, Fletcher BS, Teuber A, Krzeciesa D, Klooster I, Lundberg M, Wilson L, Lategahn J, von Mehren M, Grunewald S, Tüns AI, Wardelmann E, Sicklick JK, Brahmi M, Serrano C, Schildhaus HU, Sievers S, Treckmann J, Heinrich MC, Raut CP, Ou WB, Marino-Enriquez A, George S, Rauh D, Fletcher JA, Bauer S. KIT ATP-Binding Pocket/Activation Loop Mutations in GI Stromal Tumor: Emerging Mechanisms of Kinase Inhibitor Escape. *J Clin Oncol*. 2024 Apr 20;42(12):1439-1449. doi: 10.1200/JCO.23.01197. Epub 2024 Feb 26. PMID: 38408285; PMCID: PMC11095889.
13. Tournilhac O, Altmann B, Friedrichs B, Bouabdallah K, Leclerc M, Cartron G, Turlure P, Reimer P, Wagner-Drouet E, Sanhes L, Houot R, Roussel M, Kroschinsky F, Dreger P, Viardot A, de Leval L, Rosenwald A, Gaulard P, Wulf G, Villate A, Latiere C, Elmaagacli A, Glass B, Poeschel V, Damaj G, Sibon D, Durot E, Bilger K, Banos A, Haenel M, Dreyling M, Keller U, Tiab M, Drenou B, Cornillon J, Nguyen S, Robin M, Nickelsen M, Trümper L, Lenz G, Ziepert M, Schmitz N; French Lymphoma Study Association (LYSA), the Société

- Francophone de greffe de moelle et Thérapie Cellulaire (SFGM-TC), and the German Lymphoma Alliance (GLA). Long-Term Follow-Up of the Prospective Randomized AATT Study (Autologous or Allogeneic Transplantation in Patients With Peripheral T-Cell Lymphoma). *J Clin Oncol.* 2024 Nov 10;42(32):3788-3794. doi: 10.1200/JCO.24.00554. Epub 2024 Sep 13. PMID: 39270145.
14. Levis MJ, Hamadani M, Logan B, Jones RJ, Singh AK, Litzow M, Wingard JR, Papadopoulos EB, Perl AE, Soiffer RJ, Ustun C, Ueda Oshima M, Uy GL, Waller EK, Vasu S, Solh M, Mishra A, Muffly L, Kim HJ, Mikesch JH, Najima Y, Onozawa M, Thomson K, Nagler A, Wei AH, Marcucci G, Geller NL, Hasabou N, Delgado D, Rosales M, Hill J, Gill SC, Nuthethi R, King D, Wittsack H, Mendizabal A, Devine SM, Horowitz MM, Chen YB; BMT-CTN 1506/MORPHO Study Investigators. Gilteritinib as Post-Transplant Maintenance for AML With Internal Tandem Duplication Mutation of FLT3. *J Clin Oncol.* 2024 May 20;42(15):1766-1775. doi: 10.1200/JCO.23.02474. Epub 2024 Mar 12. PMID: 38471061; PMCID: PMC11095884.
15. Karpinski MJ, Hüsing J, Claassen K, Möller L, Kajüter H, Oesterling F, Grünwald V, Umutlu L, Kleesiek J, Telli T, Merkel-Jens A, Hüsing A, Kesch C, Herrmann K, Eiber M, Hoberück S, Meyer PT, Kind F, Rahbar K, Schäfers M, Stang A, Hadaschik BA, Fendler WP. Combining PSMA-PET and PROMISE to re-define disease stage and risk in patients with prostate cancer: a multicentre retrospective study. *Lancet Oncol.* 2024 Sep;25(9):1188-1201. doi: 10.1016/S1470-2045(24)00326-7. Epub 2024 Jul 29. Erratum in: *Lancet Oncol.* 2024 Dec;25(12):e626. doi: 10.1016/S1470-2045(24)00635-1. PMID: 39089299.
16. Silvestre-Roig C, Kalafati L, Chavakis T. Neutrophils are shaped by the tumor microenvironment: novel possibilities for targeting neutrophils in cancer. *Signal Transduct Target Ther.* 2024 Apr 2;9(1):77. doi: 10.1038/s41392-024-01786-4. PMID: 38565899; PMCID: PMC10987546.
17. Sánchez MF, Faria S, Fröhschulz S, Werkmann L, Winter C, Karimian T, Lanzerstorfer P, Plochberger B, Weghuber J, Tampé R. Engineering Mesoscale T Cell Receptor Clustering by Plug-and-Play Nanotools. *Adv Mater.* 2024 Nov;36(45):e2310407. doi: 10.1002/adma.202310407. Epub 2024 Aug 27. PMID: 38924642.
18. Bischoff P, Reck M, Overbeck T, Christopoulos P, Rittmeyer A, Lüders H, Kollmeier J, Kulhavy J, Kemper M, Reinmuth N, Röper J, Janning M, Sommer L, Aguinarte L, Koch M, Wiesweg M, Wesseler C, Waller CF, Kauffmann-Guerrero D, Stenzinger A, Stephan-Falkenau S, Trautmann M, Lassmann S, Tiemann M, Klauschen F, Sebastian M, Griesinger F, Wolf J, Loges S, Frost N; National Network Genomic Medicine Lung Cancer (nNGM) Collaborator Group. Outcome of First-Line Treatment With Pembrolizumab According to KRAS/TP53 Mutational Status for Non-squamous Programmed Death-Ligand 1-High ($\geq 50\%$) NSCLC in the German National Network Genomic Medicine Lung

Cancer. J Thorac Oncol. 2024 May;19(5):803-817. doi: 10.1016/j.jtho.2023.12.015. Epub 2023 Dec 13. PMID: 38096950.

19. Felipe Fumero E, Walter C, Frenz JM, Seifert F, Alla V, Hennig T, Angenendt L, Hartmann W, Wolf S, Serve H, Oellerich T, Lenz G, Müller-Tidow C, Schliemann C, Huber O, Dugas M, Mann M, Jayavelu AK, Mikesch JH, Arteaga MF. Epigenetic control over the cell-intrinsic immune response antagonizes self-renewal in acute myeloid leukemia. Blood. 2024 May 30;143(22):2284-2299. doi: 10.1182/blood.2023021640. PMID: 38457355; PMCID: PMC11181352.
20. Bhatla T, Hogan LE, Teachey DT, Bautista F, Moppett J, Velasco Puyó P, Micalizzi C, Rossig C, Shukla N, Gilad G, Locatelli F, Baruchel A, Zwaan CM, Bezler NS, Rubio-San-Simón A, Taussig DC, Raetz EA, Mao ZJ, Wood BL, Alvarez Arias D, Krevvata M, Nnane I, Bandyopadhyay N, Lopez Solano L, Dennis RM, Carson R, Vora A. Daratumumab in pediatric relapsed/refractory acute lymphoblastic leukemia or lymphoblastic lymphoma: the DELPHINUS study. Blood. 2024 Nov 21;144(21):2237-2247. doi: 10.1182/blood.2024024493. PMID: 39158071.
21. Te Vrugt M, Wessolowski J, Randau G, Alfert A, Mueller S, Scholten K, Sopalla C, Lanvers-Kaminsky C, Hotfilder M, Lamp F, Damm-Welk C, Luedersen J, Escherich G, Zur Stadt U, Behrmann L, Woessmann W, Oschlies I, Marzi M, Zimmermann M, Burkhardt B. Pediatric T-cell lymphoblastic lymphomas but not leukemias harbor TRB::NOTCH1 fusions with unfavorable outcome. Blood. 2024 Sep 26;144(13):1412-1417. doi: 10.1182/blood.2024025307. PMID: 39024510.
22. Stelljes M, Middeke JM, Bug G, Wagner-Drouet EM, Müller LP, Schmid C, Krause SW, Bethge W, Jost E, Platzbecker U, Klein SA, Schubert J, Niederland J, Kaufmann M, Schäfer-Eckart K, Schaich M, Baldauf H, Stölzel F, Petzold C, Röllig C, Alakel N, Steffen B, Hauptruck B, Schliemann C, Sockel K, Lang F, Kriege O, Schaffrath J, Reicherts C, Berdel WE, Serve H, Ehninger G, Schmidt AH, Bornhäuser M, Mikesch JH, Schetelig J; Study Alliance Leukemia and the German Cooperative Transplant Study Group. Remission induction versus immediate allogeneic haematopoietic stem cell transplantation for patients with relapsed or poor responsive acute myeloid leukaemia (ASAP): a randomised, open-label, phase 3, non-inferiority trial. Lancet Haematol. 2024 May;11(5):e324-e335. doi: 10.1016/S2352-3026(24)00065-6. Epub 2024 Apr 4. PMID: 38583455.
23. Fischer A, Albert TK, Moreno N, Interlandi M, Mormann J, Glaser S, Patil P, de Faria FW, Richter M, Verma A, Balbach ST, Wagener R, Bens S, Dahlum S, Göbel C, Münter D, Inserte C, Graf M, Kremer E, Melcher V, Di Stefano G, Santi R, Chan A, Dogan A, Bush J, Hasselblatt M, Cheng S, Spetalen S, Fosså A, Hartmann W, Herbrüggen H, Robert S, Oyen F, Dugas M, Walter C, Sandmann S, Varghese J, Rossig C, Schüller U, Tzankov A, Pedersen MB, d'Amore FA, Mellgren K, Kontny U, Kancherla V, Veloza L, Missaglia E, Fataccioli V,

- Gaulard P, Burkhardt B, Soehnlein O, Klapper W, de Leval L, Siebert R, Kerl K. Lack of SMARCB1 expression characterizes a subset of human and murine peripheral T-cell lymphomas. *Nat Commun.* 2024 Oct 3;15(1):8571. doi: 10.1038/s41467-024-52826-o. PMID: 39362842; PMCID: PMC11452211.
24. Schöne N, Kemper M, Menck K, Evers G, Krekeler C, Schulze AB, Lenz G, Wardelmann E, Binder C, Bleckmann A. PD-L1 on large extracellular vesicles is a predictive biomarker for therapy response in tissue PD-L1-low and -negative patients with non-small cell lung cancer. *J Extracell Vesicles.* 2024 Mar;13(3):e12418. doi: 10.1002/jev2.12418. Erratum in: *J Extracell Vesicles.* 2024 May;13(5):e12443. doi: 10.1002/jev2.12443. PMID: 38453684; PMCID: PMC10920108.

8. Klinische Studien

Am WTZ Münster wird eine Vielzahl unterschiedlicher Studien für onkologische Erkrankungen angeboten. Schwerpunkte bilden u.a. Studien in den Bereichen pädiatrische Onkologie, Hämatologische Neoplasien im Erwachsenenalter und Sarkome. Hier verzeichnet das UKM auch eine exzellente Aufnahmequote in klinische Studien.

2024 wurden insgesamt 235 aktive Studien angeboten, in denen 3.078 Patient*innen rekrutiert wurden. Davon wurden 448 Patient*innen in klinische Phase 1-4 Studien rekrutiert. Dies entspricht ca. 8% aller stationär behandelten onkologischen Patient*innen.

Folgende Studien wurden in 2024 angeboten:

- ESOPEC: Vergleich der perioperativen Chemotherapie (FLOT) mit der neoadjuvanten Radiochemotherapie(CROSS) beim nicht metastasierten Adenokarzinom des Ösophagus
- ColoPredict Plus 2.0 Register: Retro-und prospektive Erfassung der Rolle von MSI und KRAS für die Prognose beim Kolonkarzinom im Stadium I+II+III
- UGIRA-Registry: Upper GI International Robotic Association: internationale Registerstudie
- Prevent: Preventive HIPEC in combination with perioperative FLOT versus FLOT alone for resectable diffuse type gastric and gastroesophageal junction Type II/III adenocarcinoma. The phase III "PREVENT" trial of the AIO/CAOGI/SVO
- pro-duct002: Mikroskopische Tumorfreiheit nach Lebertransplantation für das zentrale Gallengangskarzinom
- StuDoQ Pankreas: Register zur Therapie eines Bauchspeicheldrüsenkarzinosis oder operative Therapie einer pankreatischen oder extrapancreatischen Erkrankung mit Entfernung des Pankreas
- StuDoQ Leber: Register zur Therapie und operative Therapie eines HCC oder Lebermetastasen
- StuDoQ HIPEC: Register zur Peritonealkarzinose
- EnGraft: Multicentre, Open-Label, Randomised, Two-Arm, Parallel-Group, Superiority Study to Assess Bioavailability and Practicability of Envarsus compared with Advagraf in De Novo Transplant Recipients
- StuDoQ Magen: Primär- und Rezidiv-Eingriffe beim Magenkarzinom, sowie chirurgische Behandlungen bei Metastasen im Magen

- StuDoQ Ösophagus: Primär- und Rezidiv-Eingriffe beim Ösophaguskarzinom, sowie chirurgische Behandlungen bei Metastasen im Ösophagus
- HOPE/NMP: End-Ischemic Hypothermic oxygenated HOPE versus normothermic machine perfusion (NMP) compared to conventional cold storage in donation after brain death (DBD) liver transplantation; a prospective multicentre randomized controlled trial (HOPE-NMP)
- ESPRES: Surgery as nedded versus Surgery on principle in patients with postneoadjuvant clinical complete tumor response of esophageal cancer
- D-PLEX 312: Phase III, Prospective, Mulinational, Multicenter, Randomized, Condrolled, Two-ar, Double Blind Study to Assess Efficacy and Safety of D-PLEX Administered Concomitantly with the Standard of Care SoC), Compared to a SoC Treated Control Arm, in Prevention of Post Abdominal Surgery Incisional Infection
- LIBERAL: Liberal Transfusion Strategy in Elderly Patients (LIBERAL)
- BigpAK-2: Biomarker- guided Intervention to Prevent Acute Kidney Injury after Major Non-Cardiac Surgery. A prospective randomized controlled multicenter trial (BigpAK-2)
- CRRTInfo: The effect of filter lifespan in continuous renal replacement therapy on the rate of new infections in critically ill patients: a prospective, multicenter, observational trial
- RIPC-ICU: Effect of remote ischemic preconditioning in septic patients on cell cycle arrest biomarkers - the RIPC-ICU randomized clinical trial.
- Ketzerei: A Randomized Controlled Study Investigating Standard Dose Continuous Renal Replacement Therapy (CRRT) Versus Low-Dose CRRT
- PrevProgAKI: The effect of an extended KDIGO bundle versus standard of care therapy on persistent acute kidney injury in high-risk patients after major surgery
- Bio-CKD: Explorative observational study for the Identification of predictive Biomarkers of chronic kidney disease (CKD) after major surgery
- KDIGOBundleMulti: Implementation of nephroprotective measures in critically ill patients with acute kidney injury – an observational study
- Patina: Eine randomisierte, offene, Phase III Studie zur Evaluierung der Effektivität und Sicherheit von Palbociclib in Kombination mit einer Anti-HER2-Therapie plus endocrinien Therapie im Vergleich zu einer alleinigen

Anti-HER2-Therapie plus endocrinen Therapie nach Induktionstherapie gegen hormonrezeptor-positiven / HER2-positiven, metastasierten Brustkrebs

- PADMA: A randomized, open-label, multi-center phase IV study evaluating palbociclib plus endocrine treatment versus a chemotherapy based treatment strategy in patients with hormone receptor positive HER2 negative metastatic breast cancer in a real world setting
- BMBC: Hirnmetastasen bei Brustkrebs (Registerstudie)
- AdapLate: randomized, controlled, open-label, phase-III trial on adjuvant Dynamic marker - Adjusted Personalized Therapy comparing abemaciclib combined with standard adjuvant endocrine therapy versus standard adjuvant endocrine therapy in (clinical or genomic) high risk, HR+/HER2- early breast cancer
- Brevity -02: RNA Disruption Assay (RDA) - Breast cancer Response Evaluation for Individualized TherapY-02 (BREVITY-02)
- Ascent-03: A Randomized, Open-label, Phase 3 Study of Sacituzumab Govitecan Versus Treatment of Physician's Choice in Patients With Previously Untreated, Locally Advanced, Inoperable or Metastatic Triple-Negative Breast Cancer Whose Tumors Do Not Express PD-L1 or in Patients Previously Treated With Anti-PD(L)1 Agents in the Early Setting Whose Tumors Do Express PD-L1
- Ascent-04: A Randomized, Open-label, Phase 3 Study of Sacituzumab Govitecan and Pembrolizumab Versus Treatment of Physician's Choice and Pembrolizumab in Patients With Previously Untreated, Locally Advanced, Inoperable, or Metastatic Triple-Negative Breast Cancer, Whose Tumors Express PD-L1
- DB 11: Eine offene Phase-3-Prüfung zur neoadjuvanten Trastuzumab-Deruxtecan (T-DXd)-Monotherapie oder T-DXd gefolgt von THP im Vergleich zu ddAC-THP bei Teilnehmern mit HER2-positivem Hochrisiko-Brustkrebs im Frühstadium (DESTINY-Breast11)
- Her2Climb05: A randomized, double-blind, phase 3 study of tucatinib or placebo in combination with trastuzumab and pertuzumab as maintenance therapy for metastatic HER2+ breast cancer
- OlympiaN: A Phase II, Multicentre, Open-Label Study to Assess the Efficacy and Safety of Olaparib Monotherapy and Olaparib Plus Durvalumab Combination as Neoadjuvant Therapy in Patients with BRCA Mutations and Early Stage HER2-Negative Breast Cancer (OlympiaN)
- PROOFS: Registerstudie Mammakarzinom

- Tropion-02: A Phase 3, Open-label, Randomised Study of Datopotamab Deruxtecan (Dato-DXd) Versus Investigator's Choice of Chemotherapy in Patients who are not Candidates for PD-1/PD-L1 Inhibitor Therapy in First-line Locally Recurrent Inoperable or Metastatic Triple-negative Breast Cancer
- Viktoria: A Phase 3, Open-Label, Randomized, Two-Part Study Comparing Gedatolisib in Combination with Palbociclib and Fulvestrant Compared to Standard-of-Care Therapies in Patients with HR-Positive, HER2-Negative Advanced Breast Cancer Previously Treated with a CDK4/6 Inhibitor in Combination with Non-Steroidal Aromatase Inhibitor Therapy (VIKTORIA-1)
- CAPTOR BC: COMPREHENSIVE ANALYSIS OF SPATIAL, TEMPORAL AND MOLECULAR PATTERNS OF RIBOCICLIB EFFICACY AND RESISTANCE IN ADVANCED BREAST CANCER PATIENTS
- Tropion 04: Phase III Randomised Study to Evaluate Dato-DXd and Durvalumab for Neoadjuvant/Adjuvant Treatment of Triple negative or Hormone Receptor- low HER2-negative Breast Cancer
- EMIPS: Minimally invasive pancreatic surgery: a prospective multicenter registry
- ARMANI: Anatomical Resection of liver MetAstases iN patients with RAS-mutated colorectal cancer (ARMANI)
- HerediCaRe: Hereditary Cancer Registry
- AGO-OVAR 2.34/MIROVA: A randomized phase II trial of Mirvetuximab soravtansine (IMGN853), in folate receptor alpha (FR α) high recurrent ovarian cancer eligible for platinum-based chemotherapy. (Protocol ID: AGO-OVAR 2.34).
- AGO-OVAR 28 ENGOT-ov 57: Niraparib vs Niraparib in combination with Bevacizumab in patients with carboplatinum-taxane based chemotherapy in advanced ovarian cancer (A multicentre randomised phase III trial)
- SENTICOL III: International validation study of sentinel node biopsy in early cervical cancer
- Ago-Ovar 2 Engot-ov54: MATAO MAintenance Therapy with Aromatase inhibitor in epithelial Ovarian cancer: a randomized double-blinded placebo-controlled multi-center phase III Trial (ENGOT-ov54/Swiss-GO-2/MATAO) including LOGOS (Low Grade Ovarian cancer Sub-study)
- R3767-ONC-2055: A phase 3 trial of Fianlimab (Anti-Lag-3) and Cemiplimab versus Pembrolizumab in the adjuvant setting in patients with completely resected high-risk melanoma

- BMS CA209654 (NICO): Eine nationale, prospektive, nicht-interventionelle Studie (NIS) zu Nivolumab-Monotherapie (BMS-936558) oder in Kombination mit Ipilimumab bei Patienten mit fortgeschrittenem (inoperablem oder metastasiertem) Melanom. (Nivolumab/ Ipilimumab)
- ADOREG: Aufbau und Betrieb eines bundesweiten prospektiven Registers zur Versorgungsforschung in der dermatologischen Onkologie
- MINT: Mogamulizumab in einer nicht-interventionellen Studie zur Bewertung von Sicherheit und Therapieerfolg bei der Behandlung von Mykosis Fungoides und Sézary-Syndrom
- BERING: Encorafenib plus Binimetinib bei Patienten mit lokal fortgeschrittenem, inoperablem oder metastasiertem, BRAFV600-mutiertem Melanom: eine multi-zentrische, multi-nationale, prospektive, nicht-interventionelle Längsschnittstudie in Deutschland und Österreich - Binimetinib plus Encorafenib Real life Investigation of Next Generation Melanoma treatment
- IO Bio: An open-label, randomized, Phase 3 clinical trial of IO102-IO103 in combination with pembrolizumab versus pembrolizumab alone in patients with previously untreated, unresectable, or metastatic (advanced) melanoma
- NIS HANNA: Eine nationale, prospektive, nicht-interventionelle Studie mit Nivolumab bei Patienten mit Plattenepithelkarzinomen des Kopf-Hals-Bereichs mit einer Tumorprogression während oder nach einer platinbasierten Therapie
- Exosomen: Exosomen als prognostische Biomarker bei Kopf Hals Karzinomen
- BNT: A Clinical Trial Investigating the Safety, Tolerability, and Therapeutic Effects of BNT113 in Combination With Pembrolizumab Versus Pembrolizumab Alone for Patients With a Form of Head and Neck Cancer Positive for Human Papilloma Virus 16 and Expressing the Protein PD-L1 (AHEAD-MERIT)
- IMAGINATION: Bildgebung von bösartigen Hirntumoren und komplexe Bildanalysen: Gemeinsam kommen wir weiter, Projektnummer 33131
- Endotheliale Expression von PD-L1 im Tumorgewebe von NSCLC-Patient:innen
- DeLLphi-305: A Phase 3, Open-label, Multicenter, Randomized Study of Tarlatamab in Combination With Durvalumab vs Durvalumab Alone in Subjects with Extensive-Stage Small-Cell Lung Cancer Following Platinum, Etoposide and Durvalumab (DeLLphi-305)

- TROPION-Lung07: A Randomized Phase 3 Study of Datopotamab Deruxtecan (Dato-DXd) and Pembrolizumab, with or Without Platinum Chemotherapy, in Subjects with No Prior Therapy for Advanced or Metastatic PD-L1 TPS <50% Non-squamous Non-small Cell Lung Cancer Without Actionable Genomic Alterations (TROPION-Lung07)
- SUNRAY-01: A Global Pivotal Study in Participants with KRAS G12C-Mutant, Locally Advanced or Metastatic Non-Small Cell Lung Cancer Comparing First-Line Treatment of LY3537982 and Pembrolizumab vs Placebo and Pembrolizumab in those with PD-L1 expression ≥50% or LY3537982 and Pembrolizumab, Pemetrexed, Platinum vs Placebo and Pembrolizumab, Pemetrexed, Platinum regardless of PD-L1 Expression
- KRAScendo: A clinical performance study for testing FFPE tissue samples, with therascreen® KRAS RGQ PCR kit, to determine KRAS G12C mutation for potential enrollment onto clinical study BO45217
- ANTELOPE: Atezolizumab/Carboplatin/nab-Paclitaxel vs. Pembrolizumab/Platinum/Pemetrexed in metastatic TTF-1 negative lung adenocarcinoma
- MK-2870: A Randomized, Open-label, Phase 3 Study of MK-2870 in Combination With Pembrolizumab Compared to Pembrolizumab Monotherapy in the First-line Treatment of Participants With Metastatic Non-small Cell Lung Cancer With PD-L1 TPS Greater than or Equal to 50%
- Post-Durvalumab-Projekt: Multicenter analysis of treatment and clinical outcome in relapsed non-small cell lung cancer following definitive chemoradiotherapy and consolidation with durvalumab
- ELIAS: Expression linked and ISS Adapted therapy Stratification for first line therapy in multiple myeloma patients
- INITIAL I: An open label phase II study to evaluate the efficacy and safety of inotuzumab ozogamicin for induction therapy followed by a conventional chemotherapy based consolidation and maintenance therapy in patients aged 55 years and older with acute lymphoblastic leukemia (ALL)
- ETAL-3: Evaluation of the impact of remission induction chemotherapy prior to allogeneic stem cell transplantation in relapsed and poor-response patients with AML. Phase III Studie (ETAL-3 ASAP)
- CHARLY: Phase-II study on the value of post-transplant cyclophosphamide after haplo-identical stem cell transplantation for poor-risk non-Hodgkin lymphoma (CHARLY)

- Ruxolitinib versus allogeneic stem cell transplantation for patients with myelofibrosis according to donor availability: A prospective phase II trial
- GMALL 08/2013: Therapieoptimierung bei erwachsenen Patienten mit neu diagnostizierter akuter lymphatischer Leukämie (ALL) oder lymphoblastischem Lymphom (LBL) durch individualisierte, gezielte und intensivierte Therapie. Eine Phase IV-Studie mit einem Phase III-Teil zur Evaluation der Sicherheit und Wirksamkeit von Nelarabin bei T-ALL
- SAL Register: AML-Register und Biomaterialdatenbank der Studienallianz Leukämie (SAL)
- FIBROSARC: A phase III study comparing the efficacy of the combination of doxorubicin and the tumor-targeting human antibody-cytokine fusion protein L19TNF to doxorubicin alone as first-line therapy in patients with advanced or metastatic soft tissue sarcoma.
- MB-CART 2019.1: A phase I/II safety, dose finding and feasibility trial of MB-CART2019.1 in patients with relapsed or resistant CD20 and CD19 positive B-NHL
- MK-8228-40: A Phase 3 randomized, double-blind, placebo-controlled clinical trial to evaluate the safety and efficacy of letermovir (LET) prophylaxis when extended from 100 days to 200 days post-transplant in cytomegalovirus (CMV) seropositive recipients (R+) of an allogenic hematopoietic stem cell transplant (HSCT)
- GMALL-MOLACTI1-BLINA: A confirmatory multicenter, single-arm study to asses the efficacy, safety, and tolerability of the BiTE antibody blinatumomab in adult patients with minimal residual disease (MRD) of B-precursor acute lymphoblastic leukemia (Blast Successor Trial)
- MB-CART 19.1: A phase I/II safety, dose finding and feasability trial of MB-CART19.1 in patients with relapsed or refractory CD19 positive B cell malignancies (MB-CART19.1r/r CD19+BM)
- HAMLET: A randomized controlled trial comparing outcome after hematopoietic cell transplantation from a partially matched unrelated versus haploidentical donor.
- ACCELERATE: An International Registry for Patients with Castleman Disease
- COBI: „Collaborative Biobank for Research Projects on Blood Cancer and Stem Cell Transplantation

- TUD-PEMAZA: MRD-guided treatment with pembrolizumab and azacitidine in NPM1mut AML patients with an imminent hematological relapse – PEMAZA Trial
- HaploMUD: Matched Unrelated vs. Haploidentical Donor for Allogeneic Stem Cell Transplantation in Patients with Acute Leukemia with Identical GVHD Prophylaxis – A Randomized Prospective European Trial
- MAGIC: Prospektive Erfassung klinischer Kerndaten und Biomarker zur Vorhersage des Verlaufs der GvHD nach allogener Stammzelltransplantation im Rahmen des Michigan Acute GvHD International Consortiums (MAGIC) Entwicklung neuer prognostischer Scores und Evaluierung neuer Biomarker der akuten Graft-versus-Host Erkrankung (GvHD) nach allogener Stammzelltransplantation im Rahmen der deutschen MAGIC Zentren
- IDH2 Post Allo: Enasidenib as consolidation or salvage therapy for patients with IDH2 mutated AML or MDS following allogeneic blood stem cell transplantation
- PALOMA: Primary comparison of Liposomal Anthracycline based treatment versus conventional care strategies prior to allogeneic stem cell transplantation in patients with higher risk MDS or oligoblastic AML
- MK-3475-975: Placebo-controlled Trial of Pembrolizumab in Esophageal Carcinoma Participants Receiving Concurrent dCRT, Phase III
- EMCL: The Registry of the European Mantle Cell Lymphoma study group – MCL: Disease pattern, treatment algorithms and mechanisms of relapse
- CRISP: Clinical Research platform Into molecular testing, treatment and outcome of (Non-)Small cell lung carcinoma Patients
- VESIMET: Analyse von molekularen Charakteristika extrazellulärer Vesikel aus humanen Körperflüssigkeiten zur Identifikation von potentiellen Biomarkern der Tumorprogression und – metastasierung
- TrabTrap: phase III study comparing trabectedin (t) versus t plus TTF-NGR to entrap t inside the tumor in patients with metastatic and/or refractory soft tissue sarcoma (sts)
- TUD-MOSAIC-075: Midostaurin + Gemtuzumab Ozogamicin Combination in Firstline Standard Therapy for Acute Myeloid Leukemia
- EWALL BOLD: Phase II trial for the treatment of older patients with newly diagnosed CD19 positive, Ph/BCR-ABL negative B-precursor acute lymphoblastic leukemia with sequential dose reduced chemotherapy and Blinatumomab

- GMALL-Register: GMALL-Register und Biomaterialbank
Biomaterialsammlung und prospektive Datenerfassung zu Diagnostik, Behandlung und Krankheitsverlauf der ALL des Erwachsenen
- KOMPASS 2: Bedeutung klinischer, histologischer und molekularpathologischer Parameter für die Prognose und das Therapieansprechen beim Lungenkarzinom und Pleuramesotheliom in der klinischen Routine
- POLA-R-ICE: An open-label, prospective Phase III clinical study to compare polatuzumab vedotin plus rituximab, ifosfamide, carboplatin and etoposide (Pola-R-ICE) with rituximab, ifosfamide, carboplatin and etoposide (R-ICE) alone as salvage therapy in patients with primary refractory or relapsed diffuse large B-cell lymphoma (DLBCL)
- RealTRK: Registerstudie zur molekularen Testung, Behandlung und Therapiewirkung von Patienten mit lokal fortgeschrittenen oder metastasierten soliden Tumoren, die eine NTRK1, NTRK2 oder NTRK3-Genfusion aufweisen
- GAIN: Neoadjuvant chemotherapy with gemcitabine plus cisplatin followed by radical liver resection versus immediate radical liver resection alone with or without adjuvant chemotherapy in incidentally detected gallbladder carcinoma after simple cholecystectomy or in front of radical resection of BTC (ICC/ECC)
– A phase III study of the German Registry of Incidental Gallbladder Carcinoma Platform (GR) – The AIO/ CALGP/ ACO- GAIN-Trial
- CORE: AML-Projekt
- FLASH: A randomized study to investigate the efficacy and safety of the tumor-targeting human antibody-cytokine fusion protein L19TNF in previously treated patients with advanced stage or metastatic soft-tissue sarcoma
- M19-063 viale T: A Randomized, Open Label Phase 3 Study Evaluating Safety and Efficacy of Venetoclax in Combination with Azacitidine After Allogeneic Stem Cell Transplantation in Subjects With Acute Myeloid Leukemia (AML)
- Cidara Respect: A Phase 3, Multicenter, Randomized, Double-Blind Study of the Efficacy and Safety of Rezafungin for Injection Versus the Standard Antimicrobial Regimen to Prevent Invasive Fungal Diseases in Adults Undergoing Allogeneic Blood and Marrow Transplantation (The ReSPECT Study)
- ETAL 6 / GRAPPA DKMS-21-01: Graft vs Host Disease Prophylaxis in unrelated donor transplantation: a randomized clinical trial comparing PTCY

vs ATG (GRAPPA) (Prospective trial number 6 of the GCTSG evaluating transplantation in acute leukemia (ETAL-6)

- 4202-ONC-203: A Phase 2 Open-Label Study to Evaluate Etavopivat for the Treatment of Anemia in Patients with Myelodysplastic Syndromes (MDS).
- SY-1425-301: Eine randomisierte, doppelblinde, placebokontrollierte Phase-III-Studie zu SY-1425 plus Azacitidin im Vergleich zu Placebo plus Azacitidin bei neu diagnostizierten, RARA-positiven erwachsenen Patienten mit Hoch-Risiko myelodysplastischem Syndrom
- CA-4948-102: A phase 1/2a, open-label dose escalation and cohort Expansion study of orally administered ca-4948 (irak4i) as a monotherapy in patients with acute myelogenous Leukemia or myelodysplastic syndrome and in Combination with azacitidine or venetoclax
- U31402-A-U301 Herthena: A phase 3, randomized, open-label study of Patritumab Deruxtecan versus platinum-based chemotherapy in metastatic or locally advanced EGFRm NSCLC after failure of EGFR TKI Therapy
- SBC007C401: A prospective, double-n' blind, randomized, parallel group, placebo-controlled, multicentre, phase II study to investigate the efficacy, GPCR autoantibody-neutralizing effect, safety and tolerability of BC 007 in participants with long COVID
- Decider-2: Prospective randomized multicenter phase II/III trial of decitabine (DAC) and Venetoclax administered in combination with all-trans retinoic acid (ATRA) or placebo in patients with acute myeloid leukemia who are ineligible for induction chemotherapy
- R-Pola-Glo: A prospective multicenter phase 2 study of the chemotherapy-light combination of intravenous rituximab with the antibody-drug conjugate polatuzumab vedotin and the bispecific antibody glofitamab in previously untreated aggressive B-cell lymphoma patients above 60 years of age ineligible for a fully dosed R-CHOP
- HD8: A randomized phase III non-inferiority trial assessing lenalidomide, bortezomib and dexamethasone induction therapy with either intravenous or subcutaneous isatuximab in patients with newly diagnosed multiple myeloma
- MOLIVO: Molivo Phase Ib/II study of PHD inhibitor molidustat in combination with IDH1 inhibitor ivosidenib in IDH1-mutated relapsed/refractory AML patients
- MK-4280A: A Phase 3 Randomized Clinical Study of MK-4280A (coformulated favezelimab [MK-4280] plus pembrolizumab [MK-3475])

Versus Physician's Choice Chemotherapy in PD-(L)1-refractory, Relapsed or Refractory Classical Hodgkin Lymphoma

- Kaleidoskope: Phase 1/2 Study Evaluating the Safety and Efficacy of Amivantamab and Capmatinib Combination Therapy in Locally Advanced or Metastatic Non-Small Cell Lung Cancer (METalmark)
- IMA401-101: A Phase Ia/Ib first-in-human clinical trial to evaluate the safety, tolerability and Initial anti-tumor activity of IMA401, a bispecific T cell engaging receptor molecule (TCER®), in patients with recurrent and/or refractory solid tumors
- IMGN632-0802: Phase 1b/2 Study of IMGN632 as Monotherapy or Combination with Venetoclax and/or Azacytidine in Patients with CD123-Positive AML
- FLOT-9: Post-resection/ablation chemotherapy in patients with metastatic colorectal cancer
- EvIDHence: A descriptive, multicenter, international, longitudinal, retrospective, chart review study involving advanced and metastatic CCA patients
- Libretto-432: A Placebo-controlled Double-Blinded Randomized Phase 3 Study of Adjuvant Selpercatinib Following Definitive Locoregional Treatment in Participants With Stage IB-IIIA RET Fusion-Positive NSCLC
- Renaissance: Effect of chemotherapy alone vs. chemotherapy followed by surgical resection on survival and quality of life in patients with limited-metastatic adenocarcinoma of the stomach or esophagogastric junction
- Optimate: Optimizing MATRIx as remission induction in PCNSL
- SaLuDo: PM1183-C-010-22 Randomized, Controlled, Open-label, Phase IIb/III Study of Lurbinectedin in Combination with Doxorubicin versus Doxorubicin Alone as First-line Treatment in Patients with Metastatic Leiomyosarcoma
- Lennon: A phase II, open-label, single arm study to evaluate the efficacy of Luspatercept in Erythropoiesisstimulating agent naive lower-risk MDS patients with or without ring sideroblasts who do not require RBC transfusions
- Vincent: Patients ≥ 18 years eligible for intensive therapy with newly diagnosed acute myeloid leukemia (AML) harboring an NPM1 mutation and no activating FLT3 mutation To compare efficacy of azacitidine plus venetoclax with standard intensive therapy Phase 2

- ICAroS-M²: Investigation of CAR-T cell-mediated neurotoxicity (ICANS): Exploring the pathophysiological role of the Inflammatory Secretome, Microglia and characterization of a prospective patient cohort treated with CD19 CAR-T cells in Münster – first steps towards taming the beast?
- SafetyFIRST: Sicherheitsnetz Für die orale TumortherapIe: Eine Cluster-Randomisierte Studie
- NET-Register: Deutsches Register für Neuroendokrine Tumore
- HNO-BIA: Erhebung des Ernährungszustands von Patienten mit einem aktiven Tumor im Bereich der Mundhöhle, des Rachens, der Nasenhöhle und des Mittelohrs, der Nasennebenhöhle und des Kehlkopfes bei Erstvorstellung
- IMMUWIN: A Phase II study of immunotherapy with durvalumab (MEDI4736) and tremelimumab in combination with Y-90 IRT for intermediate stage HCC
- CARP: Trial Protocol Cholangiocarcinoma treatment with radiofrequency ablation or photodynamic therapy
- Radialis- Studie: Beurteilung und Bewertung drei verschiedener etablierter Wundheilungsverfahren des RadialisEntnahme-Defektes
- BEAST-G: Benefit of Endurance and Strength Training in Glioma
- NOA-11: Controlled clinical trial to evaluate the safety and efficacy of stereotactical photodynamic therapy with 5-aminolevulinic acid (Gliolan®) in recurrent glioblastoma
- RESURGE: Randomisierte kontrollierte komparative Phase-III-Studie zur Chriurgie bei Glioblastom-Rezidiv
- AkNi-Pro2: Prophylactic nimodipine treatment for hearing preservation after vestibular schwannoma surgery: a randomized multi-center phase III trial
- NOA-22/ RIT: A Phase I trial to determine the maximum tolerated dose and patient-specific dosimetry of fractionated intracavitary radioimmunotherapy with Lu-177 labeled 6A10 Fab-fragments in patients with glioblastoma multiforme after standard treatment and stable disease.
- GL-01: Evaluation of the feasibility of PD L 506 for stereotactic interstitial photodynamic therapy (iPDT) in adult patients with newly diagnosed supratentorial IDH wild-type glioblastoma
- 5-ALA in children and adolescents: Clinical safety study on 5-Aminolevulinic acid (5-ALA) in

- Zaferna_o2: Körperliche Aktivität im Schnee für HirntumorpatientInnen und Angehörige
- Liquid Biopsy bei immuntherapie-naiver, tumor-negativer, paraneoplastischer neurologischer Erkrankung mit onco-neuralen Autoantikörpern
- Analyse von Immunzellen im Blut, Liquor und Tumormaterial von Patienten mit primären und sekundären Hirntumoren
- GlioVax: Phase II trial of vaccination with lysate-loaded, mature dendritic cells integrated into standard radiochemo-therapy in newly diagnosed glioblastoma
- SNOXA12C401 (GLORIA): Single-arm, dose-escalation, Phase 1/2 study of olaptesed pegol (NOX-A12) in combination with irradiation in inoperable or partially resected first-line glioblastoma patients with unmethylated MGMT promoter
- MecMeth/NOA-24: Phase I/II Studie zu Meclofenamate als Zweitlinientherapie bei Glioblastom-Rezidiv mit methyliertem MGMT-Promotor
- Retrospektiver Vergleich der diagnostischen Genauigkeit verschiedener bildgebender Verfahren bei Patienten mit unklarem Rezidiv eines differenziertem Schilddrüsenkarzinoms
- Verbessert das Hinzuziehen der Schilddrüsenszintigraphie zur sonographiebasierten TIRADS die Klassifikation von Schilddrüsenknoten?
- Eine internationale,prospektive, unverblindete,randomisierte Phase III Studie zum Vergleich von ¹⁷⁷Lu-PSMA-617 plus Standartherapie vs.alleiniger Standardtherapie bei erwachsenen mit metastasiertem hormonsensitiven Prostatakarzinom (mHSPC)
- AIEOP BFM 2017: International collaborative treatment protocol for children and adolescents with acute lymphoblastic leukemia
- IntReALL HR 2010: Internationale Studie für die Behandlung von Kindern mit Rückfall einer akuten lymphoblastischen Leukämie (ALL) im Hochrisiko
- EsPhALL 2017-COGAALL1631: International phase 3 trial in Philadelphia chromosome-positive acute lymphoblastic leukemia (Ph+ ALL) testing imatinib in combination with two different cytotoxic chemotherapy backbones
- B-NHL-2013: Treatment protocol of the NHL-BFM and the NOPHO study groups for mature aggressive B-cell lymphoma and leukemia in children and adolescents

- LBL 2018: International cooperative treatment protocol for children and adolescents with lymphoblastic lymphoma
- Retinoblastom Register: a clinical registry for data on epidemiology and clinical course of retinoblastoma
- ALL-Rezidiv-BFM Register: Internationales kooperatives Behandlungsprotokoll für Kinder und Jugendliche mit Rezidiv einer akuten lymphoblastischen Leukämie
- AML-BFM Register 2017: Register AML-BFM 2017 zur Erfassung akuter myeloischer Leukämien bei Kindern und Jugendlichen
- CWS-Register SoTiSar: A Registry for soft tissue sarcoma and other soft tissue tumours in children, adolescents, and young adults
- HIT-LOGGIC-Register: Prospektives multizentrisches Register für Kinder und Jugendliche mit einem niedrig-gradigen Gliom
- I-HIT-MED Register: International HIT-MED Registry for children, adolescents and adults with medulloblastoma, ependymoma, pineoblastoma, CNS-primitive neuroectodermal tumours
- Lebertumoren Register: Register für Lebertumoren bei Kindern und Jugendlichen
- KPS Register LFS-CPS-Registry 01: Krebsprädispositionsregister Li-Fraumeni-Syndrome-Cancer-Predisposition-Syndrome registry 01
- NB Register 2016: Registry for neonates, infants, children, solescents and adults with newly diagnosed and/or relapsed neuroblastic tumors
- NB with SCI: Prospective Study Register of peripheral neuroblastic tumors presenting with spinal canal involvement
- PTLD-Register: Register zur Erfassung der Transplantationsassoziierten lymphoproliferativen Erkrankung PTLD nach Organtransplantation im Kindesalter
- Kranipharyngiom Register 2019: Register zur Behandlung von Kranipharyngiom
- MAKEI V: Prospective, randomised multicentre phase-3-study using Carboplatin- and Cisplatin-combination chemotherapy (CTx) based on an adapted risk-stratification

- GPOH HD Register: Prospective Registry for children and adolescents with classical Hodgkin Lymphoma, nodular lymphocyte-predominant Hodgkin Lymphoma and relapsed Hodgkin Lymphoma
- CML paed II Register: Protocol for standardized diagnostic procedures, registration and treatment recommendations in children and adolescents with Philadelphia chromosom-postive chronic myeloid leucemia (CML)
- INFORM Registry: Individualized Therapy For Relapsed Malignancies in Childhood
- ALCL-VBL: International cooperative study for children and adolescents with standard risk ALK-positive anaplastic large cell lymphoma (ALCL) estimating the efficacy of vinblastine
- ML-DS 2018: Phase III Clinical Trial for CPX-351 in Myeloid Leukemia in Children with Down Syndrome 2018
- SIOPe ATRT: Internationale, prospektive “Umbrella”-Studie für Kinder und Jugendliche mit atypischen teratoiden/rhabdoiden Tumoren (ATRT) incl. einer randomisierten Phase III-Studie zur Untersuchung der Nichtunterlegenheit von 3 Kursen Hochdosis-Chemotherapie (HDCT) verglichen mit fokaler Strahlentherapie in der Konsolidierung
- SIOP Ependymoma II / ET-13-002: An International Clinical Program for the diagnosis and treatment of children, adolescents and young adults with ependymoma
- SIOP PNET 5 MB: An International Prospective Study in Children Older than 3 to 5 Years with Clinically Standard-Risk Medulloblastoma with Low-Risk-Biological Profile (PNET 5 MB-LR) or Average-Risk Biological Profile (PNET 5 MB-SR)
- MK3475-051: A Phase I/II Study of Pembrolizumab (MK-3475) in Children with advanced melanoma or a PD-L1 positive advanced, relapsed or refractory solid tumor or lymphoma
- MB-CART19.1: A multicenter phase I/II safety, dose finding and feasibility trial of MB-CART19.1 in patients with relapsed or refractory CD19 positive B cell malignancies
- MK-3475-667: An Open-label, Uncontrolled, Multicenter Phase II Trial of MK-3475 (Pembrolizumab) in Children and Young Adults with Newly Diagnosed Classical Hodgkin Lymphoma with Inadequate (Slow Early) Response to Frontline Chemotherapy (KEYNOTE 667).

- M20-429: A Single Arm, Open-Label, Phase 1b Trial of Epcoritamab in Pediatric Patients with Relapsed/Refractory Aggressive Mature B-cell Neoplasms
- CO43810: a phase I/II, open label, single arm, two part trial to evaluate safety, tolerability, pharmacokinetics, and anti tumor activity of glofitamab in combination with chemoimmunotherapy in pediatric and young adult participants with relapsed/refractory mature b-cell non hodgkin lymphoma
- SIOP Randomet 2017: Randomized multi-centre open-label non-inferiority phase 3 clinical trial for patients with a stage IV childhood renal tumour comparing upfront Vincristine, Actinomycin-D and Doxorubicin (VAD, standard arm) with upfront Vincristine, Carboplatin and Etoposide (VCE, experimental arm)
- Umbrella SIOP-RTSG 2016: Eine prospektive klinische Studie der Arbeitsgruppe Nierentumore der Internationalen Gesellschaft für pädiatrische Onkologie (SIOP-RTSG)“
- iEuroEwing: International Euro Ewing (iEuroEwing) trial for treatment optimisation in patients with Ewing sarcoma
- NPC- Nivo: Nivolumab in combination with cisplatin and 5-flurouracil as induction therapy in children and adults with EBV-positive nasopharyngeal carcinoma
- ALL SCT FORUM Register 2022: Allogeneic Stem Cell Transplantation in Children and Adolescents with Acute Lymphoblastic Leukaemia
- AIEOP-AML-BFM 2020: “International multicenter, open-label clinical trial for the treatment of acute myeloid leukemia in children and adolescents”
- STEP 2.0: Seltene Tumorerkrankungen in der Pädiatrie (STEP)-Register zur Erfassung von seltenen Tumoren bei Kindern und Jugendlichen
- MET Register 2023: Register für Maligne Endokrine Tumoren im Kindes- und Jugendalter
- ITCC-053-CRISP: A phase1B of crizotinib either in combination or as single agent in pediatric patients with ALK, ROS1 or MET positive malignancies
- MR907-1501: Phase I, Multicenter, Open-label, Single-dose Study to Evaluate the Pharmacokinetics, Safety and Tolerability of a Single IV Dose of Rezafungin Acetate as Add-on Therapy in Children, Receiving Systemic Antifungals as Prophylaxis for Invasive Fungal Infection or to Treat a Suspected or Confirmed Fungal Infection

- MC-MSC.2/aGvHD: A Randomised, Open-label, Controlled, Multicentre, Phase 2 Trial of First-line Treatment With Mesenchymal Stromal Cells MC0518 Versus Best Available Therapy in Paediatric Participants With Steroid-refractory Acute Graft-versus-host
- TAK-620-2004: A Phase 3, open-label, single-arm, repeated-dose study to evaluate the safety and tolerability, pharmacokinetics, and antiviral activity of maribavir for the treatment of cytomegalovirus (CMV) infection in children and adolescents who have received a hematopoietic stem cell transplant (HSCT) or a solid organ transplant (SOT)
- B1931036: Phase 2 study open-label induction study designed to evaluate the superiority of Inotuzumab ozogamicin monotherapy versus UK ALLR3 after 1 cycle of induction treatment in paediatric participants (between 1 and <18 years) with HR first bone marrow relapse CD22-positive BCP ALL study
- GD2IL18CART: A phase I safety, dose finding and feasibility trial of GD2IL18CART in patients with relapsed or refractory GD2 positive solid cancers
- ALL BFM Register: ALL-BFM-Registers zur Erfassung von Daten von Kindern und Jugendlichen mit akuter lymphoblastischer Leukämie in Deutschland
- CESS Register: Cooperative Ewing Sarcoma
- EWOG SAA 2.0 Register: Registry of the European Working Group (EWOG) of Severe Aplastic Anemia (SAA) in children and adolescents
- COSS Register: Register für Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit Osteosarkomen und biologisch verwandten Knochensarkomen
- HLH Register: A registry for hemophagocytic lymphohistiocytosis (HLH)
- PRIAS: Prostate Cancer Research International Active Surveillance
- RADIANT: A Phase 4, randomized, open-label, multicenter efficacy and safety study of standard dose of radium-223 dichloride vs. standard doses of novel anti-hormonal therapy (NAH) in patients with bone dominant metastatic castration resistant prostate cancer (mCRPC) progressing on/after one line of NAH.
- Keynote-365: Phase Ib –II Kombinationstherapie mit Keytruda in metastasiertem kastrationsrefraktärem PCA
- CAPItello-281: A Phase III Double-Blind, Randomised, Placebo-Controlled Study Assessing the Efficacy and Safety of Capivasertib + Abiraterone Versus Placebo + Abiraterone as Treatment for Patients with De Novo Metastatic

Hormone-Sensitive Prostate Cancer (mHSPC) Characterised by PTEN deficiency

- CYCLONE 3: A Phase 3, Randomized, Double-Blind, Placebo-Controlled Study of Abemaciclib in Combination with Abiraterone plus Prednisone in Men with High-Risk Metastatic Hormone-Sensitive Prostate Cancer
- PRO-P: Einfluss elektronischer Patient Reported Outcomes (ePPROMs) bei operativer Therapie des Prostatakrebses auf den postoperativen Verlauf (PRO-P-Studie)
- Evaluierung und Etablierung eines hochaufgelösten MR-Untersuchungsprotokolls und standardisierten Auswerteprotokolls zum Staging von distalen Ösophaguskarzinomen
- sMISR: Serumkonzentration von löslichem Biomarker vor und nach Radiotherapie bei Mycosis fungoides und Sezary Syndrom
- GDL-ISRT 20Gy: ISRT 20Gy - Trial to assess the efficacy of low dose involved site radiation therapy (ISRT) with 20Gy in localized gastric or duodenal lymphoma
- Multicenter retrospective study for primary cutaneous B-cell lymphoma
- ALA-RDT in GBM: Phase I/II dose escalation trial of radiodynamic therapy (RDT) with 5-Aminolevulinic acid in patients with first recurrence of glioblastoma
- Strahlentherapie bei Patienten mit thorakalen Ewing-Sarkomen
- Temporal development of hearing loss, its probability of occurrence, and recovery duration after cranial radiotherapy and platinum-based chemotherapy in medulloblastoma patients
- ARC-Registry
- MK-3475: MK-3475; Prot. 975, Placebokontrollierte Studie zu Pembrolizumab bei Teilnehmern mit Ösophaguskarzinom, die gleichzeitig eine dRCT erhalten“ mit der Prüfmedikation MK-3475 (Pembrolizumab)
- CABOCARE: Prospective Non-interventional Study of Cabozantinib in Patients With Advanced or Metastatic Renal Cell Carcinoma Under Real-life Clinical Setting in 1st Line Treatment
- AVENUE: Avelumab in real-world treatment of urothelial cancer – The AVENUE NIS

- AVION: Evaluierung der Wirksamkeit und Sicherheit von Avelumab (BAVENCIO®) + Axitinib (INLYTA®) bei Menschen mit fortgeschrittenem Nierenzellkarzinom (NZK) in verschiedenen EU-Ländern unter realen Bedingungen [Originaltitel: Real-world evaluation of efficacy and safety with AVelumab (BAVENCIO®) + Axitinib (INLYTA®) in patients with Advanced Renal-Cell CarcinOma (RCC) in multiple EU couNtries]
- imVIGOR-011: a phase III, double-blind, multicenter, randomized study of atezolizumab (anti-pd-l1 antibody) versus placebo as adjuvant therapy in patients with high-risk muscle-invasive bladder cancer who are ctDNA positive following cystectomy
- sunRISe-1: Phase 2b Clinical Study Evaluating Efficacy and Safety of TAR-200 in Combination with Cetrelimab, TAR-200 Alone, or Cetrelimab Alone in Participants with High-Risk Non-Muscle Invasive Bladder Cancer (NMIBC) Unresponsive to Intravesical Bacillus Calmette-Guérin (BCG) who are Ineligible for or Elected Not to Undergo Radical Cystectomy
- sunRISe-2: A Phase 3, Multi-center, Randomized Study Evaluating Efficacy of TAR-200 in Combination With Cetrelimab Versus Concurrent Chemoradiotherapy in Participants With Muscle-Invasive Urothelial Carcinoma (MIBC) of the Bladder who are not Receiving Radical Cystectomy
- VOLGA: A Phase III Randomized, Open-Label, Multicenter Study to Determine the Efficacy and Safety of Durvalumab in Combination With Tremelimumab and Enfortumab Vedotin or Durvalumab in Combination With Enfortumab Vedotin for Perioperative Treatment in Patients Ineligible for Cisplatin or Who Refuse Cisplatin Undergoing Radical Cystectomy for Muscle Invasive Bladder Cancer
- LITESPARK-022: A Multicenter, Double-blind, Randomized Phase 3 Study to Compare the Efficacy and Safety of Belzutifan (MK-6482) Plus Pembrolizumab (MK-3475) Versus Placebo Plus Pembrolizumab, in the Adjuvant Treatment of Clear Cell Renal Cell Carcinoma (ccRCC) Post Nephrectomy (MK-6482-022)
- ERDARIS: Phase 1 Study of Erdafitinib Intravesical Delivery System (TAR-210) in Participants with Non-Muscle-Invasive or Muscle-Invasive Bladder Cancer and Selected FGFR Mutations or Fusions
- sunRISe-3: A Phase III, Open-Label, Multicenter, randomized Study Evaluating the Efficacy and Safety of TAR-200 in Combination with Cetrelimab or TAR-200 alone vs intravesical BCG in Paticipants with BCG-naive high-risk non-muscle-invasive bladder cancer (HR-NMIBS)

- sunRISe-4: A Phase II, Open-Label, Multicenter, randomized Study of TAR-200 in Combination with Cetrelimab or Cetrelimab alone in Participants with muscle-invasive urothelial carcinoma of the bladder who are scheduled for radical cystectomy and are ineligible for or refusing platinum based neoadjuvant chemotherapy
- JAVELIN Bladder Medley: A Phase II, Multicenter, Randomized, Open Label, Parallel-Arm, Umbrella Study of Avelumab (MSB0010718C) in Combination with Other Anti-Tumor Agents as a Maintenance Treatment in Participants with Locally Advanced or Metastatic Urothelial Carcinoma Whose Disease Did Not Progress with First Line Platinum-Containing Chemotherapy
- Immunscoring in der Therapie des Nierenzellkarzinoms: IFN + Immunzellen prätherapeutisch und 3 Monate unter Therapie
- Kohortenstudie "Induktive Therapie beim lokal fortgeschrittenen / metastasierten Nierenzellkarzinom"
- Kohortenstudie "Einfluss der Kombinationstherapie auf das Ansprechen des Primarius in der Erstlinientherapie des fortgeschrittenen / metastasierten Nierenzellkarzinoms"
- Duravelo-2: A Randomized Open-Label Phase 2/3 Study of BT8009 as Monotherapy or in Combination in Participants with Locally Advanced or Metastatic Urothelial Cancer
- Trophy-U01: A Phase II Open-Label Study of Sacituzumab Govitecan in Unresectable Locally Advanced/Metastatic Urothelial Cancer
- Multizentrische Registerstudie für die Therapie metastasierter oder lokal fortgeschrittener urologischer Tumoren mittels Systemtherapie
- PROHEAR: ACOU085 for Hearing Loss Prevention in Testicular Cancer Patients Receiving Cisplatin
- EVORPAR-Prostate01: A Randomized, 2-cohort, Double-blind, Placebo-controlled, Phase III Study of AZD5305 in Combination with Physician's Choice New Hormonal Agents in Patients with HRRm and non-HRRm Metastatic Castration-Sensitive Prostate Cancer
- OMAHA-003: A Phase 3 Randomized, Open-label Study of MK-5684 Versus Alternative Abiraterone Acetate or Enzalutamide in Participants With Metastatic Castration-resistant Prostate Cancer (mCRPC) Previously Treated With Next-generation Hormonal Agent (NHA) and Taxane-based Chemotherapy

- PRIMORDIUM: A Randomized, Controlled, Multicenter, Open-Label Study to Investigate the Efficacy and Safety of Adding Apalutamide to Radiotherapy and LHRH Agonist in High-Risk Patients With Hormone-Sensitive Prostate Cancer, Assessed by PSMA-PET, with an Observational Cohort
- ArtemisPRO: Prospective, Multi-Country, Observational Study of Clinical Outcomes for Patients With Metastatic Hormone Sensitive Prostate Cancer (mHSPC) Treated With ADT plus Apalutamide or Enzalutamide Under Routine Clinical Practice
- Eagle-I: Prospective, multi-center study to assess the diagnostic performance of (¹⁸F) PSMA-1007 PET/ CT Imaging in patients with newly diagnosed high-risk or very-high-risk prostate cancer
- G-LCNCP: German- Lung Cancer Nutritional Care Pathway (G-LCNCP): Die Integration von Maßnahmen zur Verhinderung von Mangelernährung in den Behandlungsprozess von Patienten mit einem Lungenkarzinom

Impressum

Westdeutsches Tumorzentrum Münster
Universitätsklinikum Münster
Albert-Schweitzer-Campus 1
48149 Münster
wtz@ukmuenster.de